



## Wintersemester 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.2023 - 17.02.2024

Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät, Nordeuropa-Institut  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin, Sitz: Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin

**Direktor**

**Prof. Dr. Ralph Tuchtenhagen, DOR 24, 3.130, Tel. 030 2093-9747**

**Stellvertretende Direktorin**

**Prof. Dr. Muriel Norde, DOR 24, 3.118, Tel. 030 2093-4850**

**Studentische:r Mitarbeiter:in**

**Emma Friedemann**

**Studienberatung**

Studienfachberaterin

Dr. Doerte Linke, DOR 24, 3.107, Tel. 030 2093-9625

Studentische Studienfachberaterin

Nele Eichmann, DOR 24, 3.225

## Inhalte

### Überschriften und Veranstaltungen

Nordeuropa-Institut	3
Bachelorstudiengang Skandinavistik/Nordeuropa-Studien	3
Modul 1 (MF/KF)/Modul 2 (MF/KF): Basiskompetenzen	3
Modul 3 (MF/KF/ZF): Sprachausbildung Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch I	4
Modul 4 (MF): Sprachausbildung Finnisch oder Isländisch I	5
Modul 6 (MF/KF/ZF)/Modul 7 (MF/KF): Einführung Fachteil A und B	5
Kulturwissenschaft	5
Sprachwissenschaft	6
Modul 8 (MF/KF)/9 (ZF): Sprachausbildung Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch III	6
Interskandinavisch (nur MF/KF)	6
Dänisch	7
Norwegisch	7
Schwedisch	7
Modul 10 (MF): Sprachausbildung Finnisch oder Isländisch II	8
Finnisch	8
Isländisch	8
Modul 11 (MF/KF/ZF)/Modul 12 (MF/KF): Vertiefung Fachteil A und B	8
Kulturwissenschaft	8
Literaturwissenschaft	10
Mediävistik	11
Sprachwissenschaft	11
Modul 13 (MF): Spezialisierung Fachteil A	12
Kulturwissenschaft	12
Literaturwissenschaft	13
Mediävistik	14
Sprachwissenschaft	14
Modul 16 (MF/KF): Praxisorientierung	15
Modul 17 (MF/KF)/Modul 18 (ZF): Vertiefung der fachlichen Kompetenzen	16
Modul 19 (MF/KF)/20 (ZF): Erweiterung der fachlichen Kompetenzen	18
Kulturwissenschaft	18
Sprachwissenschaft	19
Modul 21 (MF/KF): Erweiterung/Vertiefung der sprachlichen Kompetenzen	19
Masterstudiengang Skandinavistik/Nordeuropa-Studien	20
Modul 1: Theorien und Methoden	20
Modul 2: Fachspezifische Sprachkompetenz	20
Dänisch	21
Isländisch	21
Norwegisch	21
Schwedisch	21
Modul 3: Fachliche Vertiefung	21
Modul 5: Kolloquium	23
Modul 7: Individuelle Schwerpunktsetzung/Spezialisierung	24
Personenverzeichnis	26
Gebäudeverzeichnis	29
Veranstaltungsartenverzeichnis	30

# Nordeuropa-Institut

## Bachelorstudiengang Skandinavistik/Nordeuropa-Studien

### Modul 1 (MF/KF)/Modul 2 (MF/KF): Basiskompetenzen

#### 5230001 Aspekte der Kulturgeschichte Nordeuropas

2 SWS	2 LP				
BK	Mi	16-18	wöch.	DOR 24, 1.101	C. Hoffmann, R. Tuchtenhagen

Die Vorlesung zielt darauf ab, einen Überblick zur Kulturgeschichte des Nordens zu vermitteln. Der Begriff der Kultur soll dabei in einer breiten Semantik verstanden werden. Er umfasst in klassischer Definition „die Gesamtheit der Hervorbringungen des Menschen“ (Karl Lamprecht), d.h. alles von der Entwicklung künstlerischer Äußerungen über soziale Formen und wirtschaftliche Ideen bis zu politischen Ereignissen und rechtlichen Strukturen. Selbstredend kann ein solches Verständnis von Kulturgeschichte in einer einsemestrigen Lehrveranstaltung nicht flächendeckend abgehandelt werden. Exemplarisch sollen deshalb Schlüsselthemen und historische Wendepunkte einer Kulturgeschichte des Nordens behandelt werden.

**Teilnehmehinweise:** Notwendig für das erfolgreiche Absolvieren des Kurses sind die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme sowie die Bearbeitung von zwei schriftlichen Aufgaben.

Literatur:

Schröter, Harm G.: *Geschichte Skandinaviens*. München 3. Aufl. 2021.

Helle, Knut; E. I. Kouri und Jens E. Olesen (Hg.): *The Cambridge History of Scandinavia*. 2 Bde., Cambridge 2008; 2016.

#### 5230002 Einführung ins Altnordische

2 SWS	2 LP				
BK	Mo	14-16	wöch.	DOR 24, 3.101	L. Rangnes
BK	Fr	14-16	wöch.	DOR 24, 3.101	C. Werner

„Hvat var upphaf? Eða hversu hófsk? Eða hvat var áðr?“ Altnordisch wird häufig zu den schönsten, aber auch zu den schwierigsten Sprachen gezählt. Im Gegensatz zu anderen europäischen Kulturen entfaltete sich besonders in Island eine wahre Blüte der volkssprachlichen (also nicht lateinischen) Literaturproduktion im Mittelalter. Aufgrund der nachfolgend nur relativ geringen Weiterentwicklung der schriftlichen Sprache kann diese Literatur heute noch ohne größere Probleme von Personen mit isländischer Muttersprache verstanden werden. Damit es den Studierenden ebenfalls möglich ist, von Wiedergängern, Jungfrauenköniginnen und Blutrache zu lesen, wird dieser einführende Sprachkurs angeboten.

In diesem Kurs wird neben der Lektüre und dem steten Übersetzen altnordischer Prosatexte leichten bis mittleren Schwierigkeitsgrades insbesondere die Grammatik im Vordergrund stehen. Dabei geht es primär um das sichere Erkennen von Wortarten, Syntax und flektierter Wortformen. Dazu werden auch sprachhistorische Grundkenntnisse vermittelt sowie die Handhabung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken und Wörterbücher) ausführlich geübt.

Erwartet werden regelmäßige aktive Teilnahme sowie gewissenhaftes Erledigen der Hausaufgaben. Der Leistungsnachweis erfolgt auf der Grundlage zweier Übersetzungen, die im Laufe des Semesters anzufertigen sind.

**Der zusätzliche Besuch des Tutoriums Altnordisch „Aktenzeichen # ð þ“ bei Rebecca Feja wird sehr empfohlen und lässt sich in Modul 17 (Monofach/Kernfach) bzw. 18 (Zweifach) anrechnen.**

#### 5230003 Basiskompetenz

2 SWS	2 LP				
TU	Mo	16-18	wöch. (1)	DOR 24, 3.101	N. Eichmann
	Mo	18-20	Einzel (2)	DOR 24, 3.134	N. Eichmann
	Mo	18-20	Einzel (3)	DOR 24, 3.134	N. Eichmann
TU	Mi	10-12	wöch. (4)	DOR 24, 3.134	N. Eichmann
	Mi	08-10	Einzel (5)	DOR 24, 3.134	N. Eichmann
	Mi	08-10	Einzel (6)	DOR 24, 3.134	N. Eichmann

1) findet ab 06.11.2023 statt ; OBS! Die Veranstaltungen beginnen ab dem 1. November und finden in den ersten zwei Wochen als Doppelveranstaltung statt.

2) findet am 06.11.2023 statt ; OBS! Die Veranstaltungen beginnen ab dem 1. November und finden in den ersten zwei Wochen als Doppelveranstaltung statt.

3) findet am 13.11.2023 statt ; OBS! Die Veranstaltungen beginnen ab dem 1. November und finden in den ersten zwei Wochen als Doppelveranstaltung statt.

4) findet ab 01.11.2023 statt ; OBS! Die Veranstaltungen beginnen ab dem 1. November und finden in den ersten zwei Wochen als Doppelveranstaltung statt.

5) findet am 01.11.2023 statt ; OBS! Die Veranstaltungen beginnen ab dem 1. November und finden in den ersten zwei Wochen als Doppelveranstaltung statt.

6) findet am 08.11.2023 statt ; OBS! Die Veranstaltungen beginnen ab dem 1. November und finden in den ersten zwei Wochen als Doppelveranstaltung statt.

Das Tutorium richtet sich an Studienanfänger\*innen im ersten Studienjahr. Im Kurs werden studienrelevante Kompetenzen vermittelt, die im weiteren Studienverlauf zur Anwendung kommen. Neben allgemeinen Informationen zur Studienorganisation steht das wissenschaftliche Arbeiten im Fokus. Hierbei beantworten wir Fragen wie "Wie erschließe ich einen Text?", "Wie ist eine wissenschaftliche Hausarbeit aufgebaut?" oder "Was beinhaltet ein Referat/eine Präsentation?".

**Teilnehmehinweis:** Die Teilnahme am Tutorium ist für alle Studierenden Pflicht. Das Tutorium wird in jedem Semester angeboten. Pro Semester ist die Teilnahme daher auf die Hälfte der Studienanfänger\*innen begrenzt. Die erfolgreiche Teilnahme am Tutorium wird am Ende des Semesters durch Unterschrift der Lehrkräfte bescheinigt.

**Obs!** Studierende im Kernfach legen im BK *Nordeuropäische Geschichte im Überblick* und im BK *Altnordisch* des Moduls "Basiskompetenzen" benotete Teilprüfungen ab und erhalten eine Modulabschlussnote. Kernfächer\*innen sollten daher das Tutorium unbedingt bereits im Wintersemester besuchen, um die notwendigen Formalia und Arbeitstechniken für das Verfassen schriftlicher Arbeiten zu beherrschen. Studierende im Mono- oder Zweifach erhalten im Modul "Basiskompetenzen" keine Modulabschlussnote.

## Modul 3 (MF/KF/ZF): Sprachausbildung Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch I

### 5230004 Basissprachausbildung Dänisch/Norwegisch/Schwedisch 1

6 SWS	6 LP					
SPK	Di	12-14	wöch. (1)	DOR 24, 3.134	A. Ellegaard	
	Mi	12-14	wöch. (2)	DOR 24, 3.134	A. Ellegaard	
	Do	12-14	wöch. (3)	DOR 24, 3.101	A. Ellegaard	
SPK	Di	12-14	wöch. (4)	DOR 24, 3.101	J. Eder	
	Do	10-12	wöch. (5)	DOR 24, 3.101	J. Eder	
	Fr	12-14	wöch. (6)	DOR 24, 3.101	J. Eder	
SPK	Mo	10-12	wöch. (7)	DOR 24, 3.101	S. Klieber	
	Mi	12-14	wöch. (8)	DOR 24, 3.101	S. Klieber	
	Fr	12-14	wöch. (9)	DOR 24, 3.134	S. Klieber	

- 1) Dänisch
- 2) Dänisch
- 3) Dänisch
- 4) Norwegisch
- 5) Norwegisch
- 6) Norwegisch
- 7) Schwedisch
- 8) Schwedisch
- 9) Schwedisch

#### Dänisch 1 & Phonetik des Dänischen (Anders Ellegaard)

In den Parallelkursen Dänisch 1 (4 SWS) und Phonetik des Dänischen (2 SWS) sollen das Sprechen, Hörverstehen, Lesen und Schreiben geübt und Basiskenntnisse der dänischen Grammatik, Phonetik und Orthografie vermittelt werden. Die Kurse setzen keine Dänischkenntnisse voraus. Lehrbücher (alle vom Hueber-Verlag):

*Vi snakkes ved! A1+* (ISBN 978-3-19-105379-6)

*Kurzgrammatik Dänisch* (ISBN 978-3-19-009549-0)

*Wortschatz einfach praktisch – Dänisch* (ISBN 978-3-19-009614-5)

#### Norwegisch 1 (Jana Eder)

In diesem Anfängerkurs werden Grundkenntnisse der norwegischen Sprache (Grammatik, Wortschatz) vermittelt. Der Kurs setzt keine Vorkenntnisse voraus.

Das Lehrmaterial, das in der ersten Unterrichtsstunde bekanntgegeben wird, wird u. a. durch Hörübungen, Zusatzübungen und kürzere authentische Texte ergänzt.

#### Phonologie/Phonetik des Norwegischen

Sprechübungen im Sprachlabor in Verbindung mit theoretischen Überlegungen sollen den Norwegischlernenden zu einer sicheren phonemtreuen Aussprache verhelfen. Behandelt und geübt werden z. B. das Verhältnis Graphem/Phonem, der musikalische Akzent und die Satzintonation. Diktat- und Hörübungen dienen zur Verbesserung des Hörverständnisses und der Rechtschreibung.

#### Schwedisch 1 (Sophia Klieber)

Der Kurs führt in das moderne Schwedisch ein: Aussprache, Grundwortschatz, Morphologie und Syntax. Im Vordergrund steht die Entwicklung einer kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen. Gleichzeitig werden anhand der Lehrbuchtexte nützliche landeskundliche Informationen vermittelt. Im Rahmen des Kurses wird auch aus dem Deutschen ins Schwedische übersetzt.

Lehrbuch: **Fehrs-Fällman, Eva; Sirges, Barbara: Schwedisch mit System. Set mit Buch, Begleitheft, 3 Audio-CDs. Berlin u.a.: Langenscheidt, 2019 oder später, ISBN 978-3-12-563341-4 (45,00 €)**

#### Phonologie/Phonetik des Schwedischen

Sprechübungen im Sprachlabor in Verbindung mit theoretischen Überlegungen sollen den Schwedischlernenden zu einer sicheren phonemtreuen Aussprache verhelfen. Behandelt und geübt werden das Verhältnis Graphem/Phonem, der musikalische Akzent und die Satzintonation sowie die wichtigsten Assimilations- und Reduktionserscheinungen. Diktatübungen dienen zur Verbesserung des Hörverständnisses und der Rechtschreibung.

2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0

### 5230051 Tutorium Dänisch

2 SWS						
TU	Di	10:45-11:45	wöch.	DOR 24, 3.135	L. Korn	

Das Tutorium findet begleitend zu den Kursen *Dänisch 1* und *Phonologie/Phonetik des Dänischen* statt. Es soll die Vor- und Nachbereitung des Unterrichts unterstützen und der Beantwortung und Lösung individueller Fragen und Probleme dienen.

## Modul 4 (MF): Sprachausbildung Finnisch oder Isländisch I

### 5230005 Basissprachausbildung Finnisch/Isländisch 1

4 SWS	6 LP					
SPK	Mo	12-14	wöch.	DOR 24, 3.134	P. Päiviö	
	Do	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	P. Päiviö	
SPK	Mi	10-12	wöch.	DOR 24, 3.101	L. Guðnadóttir	
	Do	14-16	wöch.	DOR 24, 3.101	L. Guðnadóttir	
	Di	08-10	wöch.	DOR 24, 3.101	L. Guðnadóttir	
	Do	08-10	wöch.	DOR 24, 3.101	L. Guðnadóttir	

#### Finnisch 1 (Dr. Pia Päiviö)

Der Kurs ist eine Einführung in die finnische Sprache und bildet den ersten Teil des auf vier Semester angelegten Sprachkurses. Es werden elementare Kenntnisse der Grammatik und des Wortschatzes vermittelt, aber neben dem Kennenlernen der sprachlichen Strukturen werden auch aktive und kommunikative Fähigkeiten auf Basisniveau entwickelt. Der Kurs wird mit einem schriftlichen Test abgeschlossen.

**Teilnahmehinweis:** Da Finnisch sich von den meisten europäischen Sprachen stark unterscheidet, sollte ein ausreichender Aufwand an Vor- und Nachbereitung eingeplant werden.

**Lehrbuch:** Wird zum Semesterbeginn bekannt gemacht.

#### Isländisch 1 (Laufey Guðnadóttir)

Im ersten Teil des auf vier Semester angelegten Sprachkurses werden elementare Kenntnisse der Grammatik, des Wortschatzes und der Aussprache, aber auch das aktive Sprechen in einfachen, alltäglichen Situationen erarbeitet. Der Kurs wird mit einem schriftlichen Test abgeschlossen.

**Teilnahmehinweis:** Da Isländisch eine stark flektierende Sprache mit einem differenzierten grammatischen System und komplexen Wortschatz ist, muss für den erfolgreichen Spracherwerb ein beträchtlicher Aufwand an kontinuierlicher Vor- und Nachbereitung eingeplant werden.

**OBS! Der Kurs wird zur Hälfte digital stattfinden. Vom 17.10.-28.10. und vom 9.1.-21.1. findet der Kurs in Präsenz (nach dem Stundenplan und als zusätzliche Blockveranstaltungen) statt, siehe folgende Termine:**

Extra Termine im Okt. 23: Di. und Do., 8.15-9.45, Raum 3.101 am 17.10. und 19.10.; 24.10. und 26.10.

Extra Termine im Jan. 24: Di. und Do., 8.15-9.45, Raum 3.101 am 9.1. und 11.1.; 16.1. und 18.1.

## Modul 6 (MF/KF/ZF)/Modul 7 (MF/KF): Einführung Fachteil A und B

In den Modulen 6/7 werden jedes Semester alternierend zwei der vier Fachteile angeboten.

### Kulturwissenschaft

#### 5230008 Geschichte des Schwedischen Reiches 19.-21. Jahrhundert

2 SWS	2 LP					
VL	Mi	14-16	wöch.	DOR 24, 1.101	R. Tuchtenhagen	

Die Veranstaltung setzt die Vorlesung aus dem Wintersemester 2022/23 fort. Im Mittelpunkt steht die Geschichte Schwedens von den napoleonischen Kriegen und der Abtretung Finnlands an das Russländische Reich (1809) bis zum Antrag auf NATO-Mitgliedschaft 2022. Für das 19. Jahrhundert (bis 1905) wird auch die Geschichte des Unionspartners Norwegens mitbehandelt. Wichtige thematische Stationen sind der Verlust Finnlands, die Entstehung der schwedisch-norwegischen Union, die Verfassungsreform der 1860er Jahre, soziale Bewegungen seit der Mitte sowie Auswanderung, Industrialisierung, Nationalismus und Sozialismus Ende des 19. Jahrhunderts. Die Auflösung der schwedisch-norwegischen Union, der Erste Weltkrieg, Krisen der Zwischenkriegszeit, die Entstehung des schwedischen „Volkshoms“, der Zweite Weltkrieg, die Entwicklung zum Wohlfahrtsstaat, die Integration Schwedens in die internationale Staatengemeinschaft der Nachkriegszeit und die Verabschiedung der traditionellen Neutralitätspolitik bilden den zweiten Teil der Vorlesung.

Die Vorlesung wendet sich an Studierende der skandinavistischen Kulturwissenschaft und der neueren und neuesten Geschichte. Sprachkenntnisse im Schwedischen, Norwegischen und/oder Finnischen sind von Vorteil, nicht jedoch Teilnahmevoraussetzung.

Literatur:

Ralph Tuchtenhagen: Kleine Geschichte Schwedens, München 2008. Ders.: Kleine Geschichte Norwegens, München 2009. Lennart Schön: An Economic History of Modern Sweden, London etc. 2012.

#### 5230009 Einführung in die skandinavistische Kulturwissenschaft

2 SWS	3 LP					
GK	Di	10-12	wöch.	DOR 24, 3.134	R. Tuchtenhagen	
GK	Do	16-18	wöch.	DOR 24, 3.101	C. Hoffmann	

#### Ralph Tuchtenhagen, Di. 10-12 Uhr

Der Grundkurs ist einerseits als vertiefender Kurs zur Vorlesung „Geschichte des Schwedischen Reiches II“, andererseits als Einführung in die Geschichtswissenschaft gedacht. Er führt in zentrale Problemfelder des Fachteils skandinavistische Kulturwissenschaft am Beispiel der Geschichte Nordeuropas ein. Im ersten Teil werden mit Hilfe von (Gruppen-)Referaten geschichtswissenschaftliche Forschungsansätze und Arbeitsweisen, der Umgang mit historischen Quellen und die Beurteilung von Sekundärliteratur eingeübt. Gleichzeitig erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer als Vorbereitung zur Anfertigung einer Hausarbeit jeweils eine eigene wissenschaftliche Fragestellung, die im zweiten Teil des Kurses gemeinsam diskutiert wird.

Für Studierende der Neueren und Neuesten Geschichte entsprechen die Anforderungen des Kurses den Anforderungen der Einführungskurse im Allgemeinen Einführungsmodul (B-01). Sprachkenntnisse in nordeuropäischen Sprachen sind von Vorteil, aber keine Teilnahmevoraussetzung.

### Corinna Hoffmann, Do. 16-18 Uhr

Der Grundkurs nähert sich zunächst dem Begriff der Kulturwissenschaft an und gibt einen einführenden Überblick über einige der verschiedenen Themenbereiche, mit denen sich dieser Fachteil beschäftigt. Anschließend haben die Studierenden die Möglichkeit eigene kulturwissenschaftliche Untersuchungen in Bezug auf die Skandinavistik/Nordeuropas und anhand von konkreten Beispielen durchzuführen.

Neben der aktiven Mitarbeit, der Beteiligung an Diskussionen und der Übernahme einer Präsentation – in der die kulturwissenschaftlichen Untersuchungen vorgestellt werden – soll zudem ein Protokoll zu einer der Sitzungen angefertigt werden. Sprachkenntnisse in nordeuropäischen Sprachen sind von Vorteil, aber keine Teilnahmevoraussetzung.

Studierende aus dem Überfachlichen Wahlpflichtbereich sind herzlich willkommen.

Literatur:

#### Kurs Ralph Tuchtenhagen:

Georg Eckert / Thorsten Beige: *Historisch arbeiten. Handreichung zum Geschichtsstudium*. Göttingen 2018.

Birgit Emich: *Geschichte der frühen Neuzeit studieren*. Stuttgart 2006.

Barbara Wolbring: *Neuere Geschichte studieren*. Stuttgart 2006.

Harm G. Schröter: *Geschichte Skandinaviens*. München 2021.

#### Kurs Corinna Hoffmann:

Assmann, Aleida: *Einführung in die Kulturwissenschaft. Grundbegriffe, Themen, Fragestellungen*. Berlin 2017.

Bachmann-Medick, Doris: *Cultural Turns: Neuorientierungen in den Kulturwissenschaften*. Hamburg 2014.

Oswell, David: *Culture and Society: An Introduction to Cultural Studies*. London 2006.

Müller-Funk, Wolfgang: *Kulturtheorie: Einführung in Schlüsseltexte der Kulturwissenschaften*. Tübingen [u.a.] 2010.

## Sprachwissenschaft

### 5230012 Einführung in die skandinavistische Sprachwissenschaft (deutsch-englisch)

2 SWS	2 LP					
VL	Mi	08-10	wöch.	DOR 24, 1.101	M. Norde	

Die Vorlesung bietet eine Einführung in die allgemeine und skandinavistische Sprachwissenschaft. Im ersten Teil werden die Grundbegriffe der Linguistik anhand von Beispielen aus den skandinavischen Sprachen erarbeitet. Im zweiten Teil wird die Geschichte der skandinavischen Sprachen behandelt, mit Schwerpunkt auf der Gliederung des Skandinavischen. Hauptthemen sind: die typologische Kennzeichen des Nordgermanischen, phonologischer und morphologischer Wandel, Sprachkontakt und Lehnwörter, insbesondere der Einfluss des Mittelniederdeutschen in der Hansezeit.

**Literatur:** I. Stampe Sletten (red.): *Nordens språk med rötter och fötter/Nordens språk med rötter og føtter / Nordens sprog med rødder og fødder*. 2004–2009 (als pdf zum Download auf [www.norden.org](http://www.norden.org)). – B. Blake: *All about language*. Oxford 2008. – O. Bandle et al. (red.): *The nordic languages. An international handbook I-II*. Berlin 2002, 2005. – B. Rothstein: *Wissenschaftliches Arbeiten für Linguisten*. Tübingen 2011.

**Hinweis:** Der Gesamtkurs besteht aus dieser wöchentlich stattfindenden Vorlesung sowie dem Grundkurs 5230 013. Für die insgesamt vier Stunden pro Woche werden 5 LP vergeben (VL = 2 LP, GK = 3 LP).

### 5230013 Einführung in die skandinavistische Sprachwissenschaft

2 SWS	3 LP					
GK	Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.101	M. Norde	
GK	Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	D. Ebner	

**Obs!** Studierende die diesen Grundkurs innerhalb des Moduls 19 belegen, erbringen zusätzlich Arbeitsleistungen im Umfang von 3 LP, um auf die Gesamtpunktzahl von 6 LP zu kommen.

Dieser Kurs bietet eine Einführung in die allgemeine und skandinavistische Sprachwissenschaft. Im ersten Teil werden die Grundbegriffe der Linguistik anhand von Beispielen aus den skandinavischen Sprachen erarbeitet. Im zweiten Teil wird die Geschichte der skandinavischen Sprachen behandelt, mit Schwerpunkt auf der Gliederung des Skandinavischen. Hauptthemen sind: die typologische Kennzeichen des Nordgermanischen, phonologischer und morphologischer Wandel, Sprachkontakt und Lehnwörter, insbesondere der Einfluss des Mittelniederdeutschen in der Hansezeit.

**Literatur:** I. Stampe Sletten (red.): *Nordens språk med rötter och fötter/Nordens språk med rötter og føtter/Nordens sprog med rødder og fødder*. 2004–2009 (als pdf zum Download auf [www.norden.org](http://www.norden.org)). – B. Blake: *All about language*. Oxford 2008. – O. Bandle et al. (red.): *The nordic languages. An international handbook I-II*. Berlin 2002, 2005. – B. Rothstein: *Wissenschaftliches Arbeiten für Linguisten*. Tübingen 2011.

**Hinweis:** Der Gesamtkurs besteht aus der wöchentlich stattfindenden Vorlesung 5230 014 sowie aus diesem Grundkurs. Für die insgesamt vier Stunden pro Woche werden 5 LP vergeben (VL = 2 LP, GK = 3 LP).

## Modul 8 (MF/KF)/9 (ZF): Sprachausbildung Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch III

### Interskandinavisch (nur MF/KF)

#### 5230016 Interskandinavische Lektüre

2 SWS	2 LP					
UE	Mi	14-16	wöch.	DOR 24, 3.101	J. Eder	
UE	Mi	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	A. Ellegaard	

#### Interskandinavisch

Das erste Mal, am 18.10. um 14.15 Uhr, treffen sich alle im Raum 3.101. Zwei gleich große Gruppen werden gebildet. Ab dem 25.10. trifft sich Gruppe 1 immer im Raum 3.101, Gruppe 2 immer im Raum 3.134. Die Lehrenden, Jana Eder und Anders Ellegaard, werden sich mit ihrem jeweiligen Kursprogramm (s. u.) alle zwei Wochen in den Gruppen abwechseln, heißt, die Gruppen werden am Ende des Semesters das exakt gleiche Programm gehabt haben.

#### Jana Eder:

Inhalt des Kurses sind das Training und die Entwicklung von Lesefähigkeiten in den jeweils beiden anderen festlandskandinavischen Sprachen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vertiefung des Hörverstehens. Mithilfe von aktuellen Texten aus dem Internet, Zeitungen, (Kurz)Filmen, Kurzgeschichten, Podcasts und anderen Hörverständnisübungen wird das Sprachverstehen geschult. Kurzvorträge von den Teilnehmenden geben einen Einblick in die Kultur, Eigenarten und Sprachen der nordeuropäischen Länder. Weitere Themen werden sprachgeschichtliche Hintergründe für heutige Phänomene in den skandinavischen Sprachen sein, sowie „False friends“ und die aktuelle Sprachsituation im Norden. Unterrichtssprachen sind Norwegisch, Schwedisch und Deutsch, sowie interskandinavische Kommunikation zwischen den Studierenden.

#### Anders Ellegaard:

Auf der Basis von längeren dänisch-, swedisch- und norwegischsprachigen Fachtexten, die bereitgestellt werden, und in denen die skandinavischen Länder verglichen werden, sollen themenspezifische Unterschiede und Ähnlichkeiten dieser Länder herausgearbeitet werden. Beispiele für mögliche Themen sind: Gleichberechtigung, Demokratie, Studieren, Corona und Migration. Vermittelt werden sollen durch die Beschäftigung mit diesen Themen fachsprachliche Lesekenntnisse in den festlandskandinavischen Sprachen, Kenntnisse in den skandinavischen Gesellschaften sowie methodisch-analytische Kenntnisse. Unterrichtssprache ist Deutsch.

### Dänisch

#### 5230017 Dänisch 3/Leseverständnis (dänisch)

4 SWS	4 LP				
SPK	Di	10-12	wöch.	DOR 24, 3.231	A. Ellegaard
	Do	14-16	wöch.	DOR 24, 3.135	A. Ellegaard

Anhand von Leseverständnis-, Hörverständnis-, Konversations- und Schreibübungen zu Themen der Landeskunde (z.B. Dannebrog, Hygge, Lego, die Olsen-Bande, Mundarten, Namen, das Duzen, Humor, Grönland und Essen) sollen die rezeptiven, produktiven und metapragmatischen Dänischkompetenzen der TeilnehmerInnen vertieft und Kenntnisse der dänischen Gesellschaft und Kultur vermittelt werden. Alle Materialien werden im Kurs bereitgestellt.

**Obs!** Obligatorischer Bestandteil dieses Moduls ist auch die Übung *Interskandinavische Lektüre*, für die eine separate Anmeldung erforderlich ist.

### Norwegisch

#### 5230018 Norwegisch 3/Leseverständnis (norwegisch)

4 SWS	4 LP				
SPK	Di	10-12	wöch.	DOR 24, 3.101	J. Eder
	Fr	10-12	wöch.	DOR 24, 3.101	J. Eder

I dette kurset vil vi ved hjelp av læreverket *Her på berget*, som vi kompletterer med autentiske tekster fra aviser og Internett, samt andre kilder som bøker, podcast og TV, befeste og fordype språkkunnskapene fra kurset Norsk 2. Sentrale grammatiske emner (f. eks. preposisjoner, partisipp og ordstilling) repeteres, utvides og øves, og det vil bli lagt vekt på en oppbygging av ordforrådet og uttryksmulighetene i henhold til de tekstene vi leser. Norsk historie, kultur, språk og samfunnsliv vil stå i sentrum i flere av tekstene vi skal lese, og skal danne grunnlag for aktiv diskusjon i grupper. Dessuten kan kurset gi en kort innføring i nynorsk og norske dialekter.

**Obs!** Obligatorischer Bestandteil dieses Moduls ist auch die UE *Interskandinavische Lektüre*, für die eine separate Anmeldung erforderlich ist.

### Schwedisch

#### 5230019 Svenska 3/Läsförståelse (schwedisch)

4 SWS	4 LP				
SPK	Mo	12-14	wöch.	DOR 24, 3.101	S. Klieber
	Fr	10-12	wöch.	DOR 24, 3.134	S. Klieber

#### Svenska 3/ Läsförståelse

Tematiskt har kursen utgångspunkt i ämnen med nära anknytning till Sverige och svenskt samhällsliv. I kursen kommer man att använda sig av olika texter, såväl aktuella tidningstexter som litterära texter samt arbeta intensivt med ordförrådet inom respektive temaområde. Bearbetat textmaterial kommer att följas upp med autentiska hörövningar samt radio- och tv-program med tillhörande uppgifter. Kursen lägger vikt vid tillägnet av svensk fraseologi och idiomatisk uttryckskompetens i såväl tal som skrift. Skriftliga inlämningar i form av redogörande uppsatser anknyter till i kursen behandlade teman och studenten handleds i såväl uppfyllandet av de formella kraven för uppsatsen som de språkliga kraven som textflyt, lexikon och grammatik. Prepositions- och ordkunskapsövningar kommer dels att ha utgångspunkt i anpassat läroboksmaterial dels bestå av autentiskt material av varierande svårighetsgrad. Inom ramen för kursen kommer varje student att hålla ett föredrag om ett ämne som han eller hon själv har valt. Vid kursstarten kommer en roman att väljas ut och studenterna skall genomföra ett skriftligt arbete som lämnas in i slutet av kursen.

Målet för delkursen *Läsförståelse* som ges inom ramen för kursen *Svenska 3* är tillägnet av facktext, bearbetning av denna samt framläggning och problematisering kring olika frågeställningar.

Krav för att kunna delta i kursen är avslutad kurs SP Schwedisch 2 och godkänt resultat i kursen UE *Grammatik des Schwedischen*.

**Obs!** Obligatorischer Bestandteil dieses Moduls ist auch die UE *Interskandinavische Lektüre*, für die eine separate Anmeldung erforderlich ist.

2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0

## Modul 10 (MF): Sprachausbildung Finnisch oder Isländisch II

### Finnisch

#### 5230020 Finnisch 3 (finnisch)

4 SWS	6 LP				
SPK	Mo	10-12	wöch.	DOR 24, 3.135	P. Päiviö
	Do	10-12	wöch.	DOR 24, 3.134	P. Päiviö

Im Laufe des Kurses wird die grundlegende, für gesprochene Sprachebenen benötigte Grammatik vervollständigt. Außer dem Lehrbuch werden auch weitere Lernmaterialien eingesetzt. Neben der Lese- und Schreibkompetenz werden das auditive Verstehen und die kommunikativen Aspekte weiter geübt: Haluamme puhua paljon suomea kurssilla. Der Kurs wird mit einem schriftlichen Test abgeschlossen.

**Unterrichtsmaterial:** Wird im Kurs bekanntgegeben.

### Isländisch

#### 5230021 Isländisch 3 (isländisch)

4 SWS	6 LP				
SPK	Di	12-14	wöch.	DOR 24, 3.231	L. Guðnadóttir
	Do	10-12	wöch.	DOR 24, 3.135	L. Guðnadóttir
	Mo	08-10	wöch.	DOR 24, 3.134	L. Guðnadóttir
	Mi	08-10	wöch.	DOR 24, 3.231	L. Guðnadóttir

Í þessu þriðja íslenskunámskeiði verður fyrri þekking dýpkuð og haldið áfram að fara yfir helstu atriði málfraði og málnotkunar. Eins og í fyrri námskeiðunum tveimur verður meðal annars unnið með námsefnið BRAGI sem er hægt að skoða á netinu ([www2.hu-berlin.de/bragi](http://www2.hu-berlin.de/bragi)). Námskeiðinu lýkur með skriflegu prófi.

**OBS! Der Kurs wird zur Hälfte digital stattfinden. Vom 17.10.-28.10. und vom 9.1.-21.1. findet der Kurs in Präsenz (nach dem Stundenplan und als zusätzliche Blockveranstaltungen) statt, siehe folgende Termine:**

Extra Termine im Okt. 23: Mo. 16.10. und 23.10. in 3.134 um 8.15-9.45 und Mi. 18.10. und 25.10. in Raum 3.231 um 8.15-9.45.

## Modul 11 (MF/KF/ZF)/Modul 12 (MF/KF): Vertiefung Fachteil A und B

### Kulturwissenschaft

#### 5230022A Nordeuropa im Zweiten Weltkrieg

2 SWS	6 LP				
VK	Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.231	R. Tuchenhagen

Die nordeuropäischen Staaten waren vom Zweiten Weltkrieg sehr unterschiedlich betroffen. Finnland hatte sich in zwei Kriegen mit der Sowjetunion auseinandersetzen. Dänemark und Norwegen wurden 1940 von deutschen Truppen besetzt. Island und Grönland dienten als Militärbasen für Briten und Amerikaner. Schweden blieb als einziges Land neutral, konnte sich aber nicht völlig dem politischen und wirtschaftlichen Druck der kriegsführenden Mächte entziehen. Im Kurs sollen die vielfältigen Wege durch den Krieg aufgearbeitet und hinsichtlich der Frage analysiert werden, warum sich die nordeuropäischen Länder trotz erklärter Neutralität zu Kriegsbeginn nicht aus dem militärischen Geschehen heraushalten konnten und welche Faktoren für diesen Misserfolg im Gegensatz zu den tatsächlich neutral gebliebenen Staaten den Ausschlag gegeben haben.

Der Kurs wendet sich an Studierende der skandinavistischen Kulturwissenschaft und der Geschichtswissenschaft. Studienleistungen für Geschichtsstudierende können als Kurse für Neuere und Neueste Geschichte angerechnet werden. Sprachkenntnisse im Schwedischen und/oder Finnischen sind von Vorteil, aber nicht Teilnahmevoraussetzung.

#### Literatur:

Henrik Nissen (Hg.): *Scandinavia during the Second World War*, Oslo 1983. Robert Bohn (Hg.): *Neutralität und totalitäre Aggression. Nordeuropa und die Großmächte im Zweiten Weltkrieg*, Stuttgart 1991. Henrik Stenius u.a. (Hg.): *Nordic narratives of the Second World War. National historiographies revisited*, Lund 2011. John Gilmour (Hg.): *Hitler's Scandinavian legacy. The consequences of the German invasion for the Scandinavian countries, then and now*, London etc. 2013.

## 5230022B NATUR – DENKEN – HANDELN Henrik-Steffens-Seminar 23/24

2 SWS	6 LP				
VK	Do	17-19	Einzel (1)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (2)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (3)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
VK	Do	17-19	Einzel (4)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (5)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (6)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
VK	Do	17-19	Einzel (7)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (8)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (9)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
VK	Do	17-19	Einzel (10)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (11)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (12)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl

- 1) findet am 16.11.2023 statt
- 2) findet am 17.11.2023 statt
- 3) findet am 18.11.2023 statt
- 4) findet am 23.11.2023 statt
- 5) findet am 24.11.2023 statt
- 6) findet am 25.11.2023 statt
- 7) findet am 01.02.2024 statt
- 8) findet am 02.02.2024 statt
- 9) findet am 03.02.2023 statt
- 10) findet am 08.02.2024 statt
- 11) findet am 09.02.2024 statt
- 12) findet am 10.02.2024 statt

Blockseminare: NATUR – DENKEN – HANDELN

Kurssprachen: Deutsch, Dänisch, Norwegisch, Schwedisch, Englisch

### # Kursbeschreibung:

„NATUR – DENKEN – HANDELN“ ist eine ganzheitliche und multidisziplinäre Seminarreihe zur Synthese von geisteswissenschaftlichem Denken und nachhaltigem Handeln.

Die Seminarreihe bietet vier einzelne dreitägige Blockseminare an, die auch für externe Teilnehmer:innen (Studierende anderer Universitäten) offen sind.

Unser Verständnis von menschlichem und nicht-menschlichem Leben, von menschlichem Handeln für eine nachhaltige Zukunft und unser Denken über Veränderungen und Transformationen wird von unserem Verständnis und unserer Definition von Natur beeinflusst. Das Henrik-Steffens-Seminar NATUR – DENKEN – HANDELN umfasst vier Blockseminare, die unterschiedliche Perspektiven bieten, wie die Ansätze der Geisteswissenschaften für eine Weiterentwicklung und Änderung/Veränderung von Mensch-Umwelt-Beziehungen fruchtbar gemacht werden können:

Wie können Kreativität und Schaffen uns dabei helfen, neue Einsichten zu gewinnen und zur Selbstverwirklichung zu gelangen?

Wie und mit welchen Unterstützungsstrukturen kann uns die Ökophilosophie dabei helfen, menschliche Eigenschaften zu entwickeln, die für die Bewältigung des Klimawandels relevant sind?

Wie kann uns eine Neudefinition des Naturbegriffs eine andere Grundlage für das Verständnis der Beziehung zwischen Menschen und anderen Lebewesen bieten?

Wie können kulturelle Aktivität und Kreativität zur Neuorientierung des Menschen im posthumanistischen Weltbild beitragen?

Im einzelnen sind folgende Blockseminare geplant:

Block 1: HANDELN – 16., 17. und 18. November 2023

Designing als alternativer Weg zum Denken

Block 2: DENKEN – 23., 24. und 25. November 2023:

Die Natur, die Demokratie und unsere bestehenden Narrative neu überdenken

Block 3: HANDELN – 1., 2. und 3. Februar 2024:

Die Fiktion, die Beziehung von Mensch zu Umwelt

Block 4: HANDELN – 8., 9. und 10. Februar 2024:

Solidarität mit der Zukunft, Handlungskompetenzen in der Gegenwart, Kartografien

### # Termine und Anmeldung

Die Blockseminare finden jeweils Donnerstag 17:00–19:00 Uhr, Freitag 14:00–19:00 Uhr und Samstag 10:00–17:00 Uhr statt.

Eine genauere Beschreibung der einzelnen Termine finden Sie oben und auf [HU-Moodle](#) (Einschreibschlüssel: **Masterclass**).

Für Teilnehmer:innen von außerhalb der Humboldt-Universität, besteht die Möglichkeit, einen Gast-Account bei Moodle anzulegen:

Siehe [Registrierung für Externe ohne HU-Account](#).

**Studierende der HU Berlin** melden sich über AGNES an.

Für jeden Block ist eine **gesonderte Anmeldung** notwendig.

**Externe Teilnehmer:innen** melden sich über die Webformulare an: Termine und Anmeldung <https://hu.berlin/natur-denken-handeln>

**OBS!** Blockseminare, für die sich weniger als 10 Personen anmelden, finden nicht statt.

### # Reisekostenzuschuss

Pro Block wird jeweils 10 externen Studierenden ein **Reisekostenzuschuss** in Höhe von bis zu 300 Euro pro Person gewährt, und zwar **in der Reihenfolge der Anmeldung**.

Die Anmeldung zu den Blockseminaren ist bis zum **11. Oktober** möglich.

### # ECTS

**HU-Studierende** wählen **zwei** frei kombinierbare Blockseminare aus, um ein Seminar mit 5 ECTS (Masterstudierende) bzw. einen Vertiefungskurs mit 6 ECTS (Bachelorstudierende) angerechnet zu bekommen.

**Externe Teilnehmer:innen** erhalten dieselbe Zahl an ECTS. Für die Anerkennung der Kurse an der jeweiligen Heimatuniversität sind die Teilnehmer:innen selbst verantwortlich.

## 5230023 Theorien und Methoden der skandinavistischen Kulturwissenschaft

2 SWS	4 LP				
UE	Do	18-20	Einzel (1)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Do	18-20	Einzel (2)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Do	18-20	Einzel (3)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Do	18-20	Einzel (4)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Do	18-20	Einzel (5)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	08-10	Einzel (6)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	10-12	Einzel (7)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	14-16	Einzel (8)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	08-10	Einzel (9)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	10-12	Einzel (10)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	14-16	Einzel (11)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	08-10	Einzel (12)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	10-12	Einzel (13)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	08-10	Einzel (14)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	10-12	Einzel (15)	DOR 24, 3.231	T. Plath

- 1) findet am 26.10.2023 statt
- 2) findet am 09.11.2023 statt
- 3) findet am 30.11.2023 statt
- 4) findet am 07.12.2023 statt
- 5) findet am 14.12.2023 statt
- 6) findet am 10.11.2023 statt
- 7) findet am 10.11.2023 statt
- 8) findet am 10.11.2023 statt
- 9) findet am 01.12.2023 statt
- 10) findet am 01.12.2023 statt
- 11) findet am 01.12.2023 statt
- 12) findet am 08.12.2023 statt
- 13) findet am 08.12.2023 statt
- 14) findet am 15.12.2023 statt
- 15) findet am 15.12.2023 statt

Die Veranstaltung führt in kulturwissenschaftliche Methoden und Theorien in einem breiten Verständnis ein. Im Zentrum steht dabei das Konzept der Erinnerungskultur, um das sich verschiedene methodische und theoretische Denkansätze gruppieren wie z.B. die Vorstellung eines kollektiven, kommunikativen und kulturellen Gedächtnisses, die Theorie der Erinnerungsorte, Arbeitsfelder der Public History und Geschichtspolitik. Diese wiederum lassen sich in größere Theoriezusammenhänge wie Hermeneutik, Heuristik, kritische Theorie, Systemtheorie, Handlungstheorie u.a. einbetten. Anhand der Einbeziehung englischsprachiger Texte soll auch für die Frage der Übertragbarkeit deutschsprachiger Konzepte im internationalen, bzw. nordeuropäischen Kontext sensibilisiert werden. Im zweiten Teil der Veranstaltung wird es um konkrete Beispiele aus dem nordeuropäischen Raum gehen, um erstens die Anwendbar- und Vergleichbarkeit dieser Konzepte zu diskutieren; zweitens soll diese Diskussion zum Ende der Veranstaltung hin auch die Frage aufwerfen, in wie weit die Konstruktion gesamtheitlicher Konzepte wie „Nordeuropa“, „Ostseeraum/Nordosteuropa“, „Nordatlantik“ oder „Skandinavien“ überhaupt möglich und sinnvoll ist.

### Literatur:

Einführende Literatur: Ertl, Astrid, Kollektives Gedächtnis und Erinnerungskulturen. Eine Einführung, Stuttgart 2017. Wenzel, Mirjam (Hrsg. u.a.): Geschichte und Erinnerung, Bonn 2021. Wagoner, Brady (Hrsg.): Handbook of Culture and Memory, New York 2018. North, Michael, Geschichte der Ostsee. Handel und Kulturen, München 2011.

## Literaturwissenschaft

### 5230024A Handarbeiten in der skandinavischen Literatur und Kultur

2 SWS	6 LP				
VK	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.404	D. Linke
	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.404	D. Linke

Handarbeiten werden in der wissenschaftlichen Forschung und Lehre bislang noch kaum thematisiert – da weiblich konnotiert sind sie als „Frauenkultur“ in Geschichte, Kunst und Wissenschaften vor allem unsichtbar. Bei näherem Hinsehen zeigt sich jedoch, dass sich hier ein faszinierendes und hochkomplexes Forschungsgebiet eröffnet – Wissen und Techniken, die über viele Generationen weitergegeben wurden, eröffnen neue Blicke auf weibliche Souveränität und Agency; die Rolle der Handarbeiten in nationalen Diskursen in den skandinavischen Ländern andere Perspektiven auf Erinnerungs- und Identitätspolitik; Handarbeiten in literarischen Texten können Ausgangspunkt sein, um diese aus vollkommen neuen Blickwinkeln zu beleuchten und zu verstehen – um nur einige Beispiele zu nennen. Dieser Kurs versteht sich als Auftakt, um gemeinsam mit den Studierenden zu beginnen, dieses Forschungsfeld zu erkunden und zu kartieren. Es wird gemeinsame Sitzungen geben, in dem theoretische und literarische Texte diskutiert werden, vor allem sollen jedoch im Laufe des Semesters auch eigene Forschungsprojekte verfolgt werden. Die Kursinhalte sind dabei dynamisch und können je nach Interessen der Teilnehmer:innen gemeinsam diskutiert und festgelegt werden.

### 5230025 Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft

2 SWS	4 LP				
UE	Mo	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	H. Rinderle

In diesem Kurs wird es darum gehen, theoretische und methodische Zugänge innerhalb der Literaturwissenschaft gemeinsam zu erkunden und für die eigene Arbeit und die individuellen Zugangsweisen fruchtbar zu machen.

## Mediävistik

### 5230026 Zurück in die Zukunft – mit altnordischer Literatur: Prophetie, Utopien, Träume und Visionen

2 SWS 6 LP  
VK Mo 16-18 wöch. DOR 24, 3.134 F. Richter

Das Ziel des Kurses ist es, Zukunftsperspektiven auf das isländische Mittelalter zu richten. Was zunächst als Paradoxon erscheinen mag, lässt sich äußerst fruchtbar zusammenbringen und bietet eine vielversprechende und – im doppelten Sinne – zukunftsweisende Auseinandersetzung. Denn beim Blick zurück ins Mittelalter lassen sich gleichzeitig wichtige Fragen zu Vorstellungen von der Zukunft stellen, die damals wie heute aktuell sind. Dabei geht es in dem Vertiefungskurs vor allem um die umfangreichen Diskurse über das Morgen, die sich in der altnordischen Literatur eröffnen. Geplante Themen des Kurses sind:

- Träume in der *Laxdæla saga*
- Visionen vom Jenseits in Dichtung und Prosa: *Sólarljóð*, *Duggals leizla*, *Eireks saga víðf#rla*,
- Prophetie in der *V#luspá* – und kann man sich an die Zukunft erinnern?
- queere Utopien in der *Flóamanna saga*

Eine weitere, höchst interessante Perspektive zum Thema Zukunft betrifft unsere eigene: So wurde einer der zentralen Texte der altnordischen Überlieferung, der die Besiedlung Islands im 9. Jh. literarisiert, von Personen instrumentalisiert, die den Klimawandel leugnen. Dabei wurde eine kurze Episode der *Landnámabók* nicht als phantasievolle Erzählkunst des 14. Jh., sondern als historischer Beleg für ein deutlich wärmeres Klima im Frühmittelalter umgedeutet.

Zum Vertiefungskurs sollte unbedingt ebenfalls die zugehörige Übung von Laufey Guðnadóttir (Fr 12–14) in diesem Semester besucht werden, beide Kurse sind eng aufeinander abgestimmt.

Das Passwort zum Moodlekurs wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

### 5230027 Zurück in die Zukunft – mit altnordischen Handschriften: Vom Kalb zum fertigen Buch

2 SWS 4 LP  
UE Fr 12-14 wöch. DOR 24, 3.231 L. Guðnadóttir  
Di 14-16 wöch. DOR 24, 3.135 L. Guðnadóttir

Ziel des Kurses ist es einerseits, einen Einblick in die mittelalterliche Buch- und Handschriftenkultur Islands zu vermitteln, zum anderen, in das Entziffern und Verstehen von Handschriften einzuführen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Nachhaltigkeit in der Produktion der Handschriften, in der Ökonomie des Pergaments: Schriftarten, Abkürzungen und die Wiederverwendung durch Palimpseste. Wie wird die Zukunft vorausgesagt mit Handschriften in Ostertabellen und immerwährenden Kalendern? Das Spektrum reicht dabei von theoretischen Zugängen (z.B. Editionswissenschaften), über praktische Fragen nach der Herstellung von Pergamenten bis hin zu paläographischen Übungen, die unter anderem anhand der Webseite [www.handritinheima.is/de](http://www.handritinheima.is/de) durchgeführt werden. Fragen wie die nach den Bestellern oder Produzenten von Handschriften oder nach der Zusammensetzung von Sammelhandschriften sollen ebenfalls angeschnitten werden. Insgesamt steht die Praxis, d.h. die Anwendung von Methoden (wie Transkriptionen, Stemmata etc.), im Mittelpunkt des Kurses.

Teilnahmevoraussetzung ist das abgeschlossene Einführungsmodul im Fachteil Mediävistik (Modul 6/7). Der Kurs ist eng verzahnt mit dem Kurs Zurück in die Zukunft – mit altnordischer Literatur: Prophetie, Utopien, Träume und Visionen. Die Belegung beider Kurse wird sehr empfohlen!

### 5230028B Altostnordisch

2 SWS 6 LP  
VK Mi 16-18 wöch. DOR 24, 3.134 M. Norde

Dieser Kurs bietet eine Einführung in die Sprache und Literatur Dänemarks und Schwedens von 1200 bis 1550. Altdänische und altschwedische Texte aus verschiedenen Genres und verschiedenen Epochen werden in ihrer Originalsprache gelesen. Die Texte beinhalten Landesrecht (*landskapslagar*), religiöse Abhandlungen, Chroniken und höfische Romane. Wir werden zum Beispiel den ersten schwedischen Krimi lesen (aus dem 14. Jh.), über religiöse Wunder und heldenhafte Reisen und darüber, wie ein Hund der König von Dänemark wurde. Die Texte dienen auch als Grundlage für eine linguistische Analyse. Wir werden sehen, dass die meisten Unterschiede zwischen den skandinavischen Sprachen aus dieser Zeit stammen.

## Sprachwissenschaft

### 5230028A Strukturen im Inseleksandinavischen

2 SWS 6 LP  
VK Do 16-18 wöch. DOR 24, 3.231 D. Ebner

Eine synchrone Einteilungsmöglichkeit der skandinavischen Sprachen ist in die beiden Gruppen *Inseleksandinavisch* (zu dem Isländisch und Färöisch gehören) und *Festlandskandinavisch* (zu dem Dänisch, Schwedisch und Norwegisch gerechnet werden). Der Kurs wird sich unter anderem folgenden Fragen widmen: Welche Faktoren (z.B. grammatische Strukturen) werden als Begründung für diese Zweiteilung angeführt - wie unterscheiden sich Insel- und Festlandskandinavisch? Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede gibt es innerhalb von Varietäten des Inseleksandinavischen? Gibt es auch im Festlandskandinavischen Varietäten, die Ähnlichkeiten zu inseleksandinavischen Strukturen aufweisen?

Es werden keine Kenntnisse inselkandinavischer Sprachen vorausgesetzt.

### 5230028B Altostnordisch

2 SWS	6 LP					
VK	Mi	16-18	wöch.	DOR 24, 3.134	M. Norde	

*detaillierte Beschreibung siehe S. 11*

## Modul 13 (MF): Spezialisierung Fachteil A

### Kulturwissenschaft

#### 5230022A Nordeuropa im Zweiten Weltkrieg

2 SWS	6 LP				
VK	Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.231	R. Tuchtenhagen

*detaillierte Beschreibung siehe S. 8*

#### 5230022B NATUR – DENKEN – HANDELN Henrik-Steffens-Seminar 23/24

2 SWS	6 LP				
VK	Do	17-19	Einzel (1)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (2)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (3)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
VK	Do	17-19	Einzel (4)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (5)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (6)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
VK	Do	17-19	Einzel (7)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (8)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (9)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
VK	Do	17-19	Einzel (10)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (11)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (12)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl

- 1) findet am 16.11.2023 statt
  - 2) findet am 17.11.2023 statt
  - 3) findet am 18.11.2023 statt
  - 4) findet am 23.11.2023 statt
  - 5) findet am 24.11.2023 statt
  - 6) findet am 25.11.2023 statt
  - 7) findet am 01.02.2024 statt
  - 8) findet am 02.02.2024 statt
  - 9) findet am 03.02.2023 statt
  - 10) findet am 08.02.2024 statt
  - 11) findet am 09.02.2024 statt
  - 12) findet am 10.02.2024 statt
- detaillierte Beschreibung siehe S. 9*

#### 5230023 Theorien und Methoden der skandinavistischen Kulturwissenschaft

2 SWS	4 LP				
UE	Do	18-20	Einzel (1)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Do	18-20	Einzel (2)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Do	18-20	Einzel (3)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Do	18-20	Einzel (4)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Do	18-20	Einzel (5)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	08-10	Einzel (6)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	10-12	Einzel (7)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	14-16	Einzel (8)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	08-10	Einzel (9)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	10-12	Einzel (10)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	14-16	Einzel (11)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	08-10	Einzel (12)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	10-12	Einzel (13)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	08-10	Einzel (14)	DOR 24, 3.231	T. Plath
	Fr	10-12	Einzel (15)	DOR 24, 3.231	T. Plath

- 1) findet am 26.10.2023 statt
- 2) findet am 09.11.2023 statt
- 3) findet am 30.11.2023 statt
- 4) findet am 07.12.2023 statt
- 5) findet am 14.12.2023 statt
- 6) findet am 10.11.2023 statt
- 7) findet am 10.11.2023 statt
- 8) findet am 10.11.2023 statt
- 9) findet am 01.12.2023 statt
- 10) findet am 01.12.2023 statt
- 11) findet am 01.12.2023 statt

12) findet am 08.12.2023 statt  
 13) findet am 08.12.2023 statt  
 14) findet am 15.12.2023 statt  
 15) findet am 15.12.2023 statt  
 detaillierte Beschreibung siehe S. 10

### 5230024A Handarbeiten in der skandinavischen Literatur und Kultur

2 SWS	6 LP				
VK	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.404	D. Linke
	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.404	D. Linke

detaillierte Beschreibung siehe S. 10

### 5230033 Experimentelle Methodologie

2 SWS	4 LP				
UE	Do	12-16	Einzel (1)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (2)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (3)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (4)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (5)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (6)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (7)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (8)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein

1) findet am 19.10.2023 statt  
 2) findet am 26.10.2023 statt  
 3) findet am 02.11.2023 statt  
 4) findet am 09.11.2023 statt  
 5) findet am 25.01.2024 statt  
 6) findet am 01.02.2024 statt  
 7) findet am 08.02.2024 statt  
 8) findet am 15.02.2024 statt

Der Kurs richtet sich an Bachelor- und Masterstudierende aller Fachteile. Die Studierenden bearbeiten während des Kurses eigene Projekte (z.B. Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, oder auch eigens für den Kurs entwickelte Vorhaben). Angepasst an die Bedürfnisse der Teilnehmenden erkunden wir auftretende theoretische und methodische Fragen und Probleme mit Hilfe von kreativen Techniken, Techniken aus der Systemaufstellung, oder auch des Schreiblabors. Die genauere Planung der Übung findet in der ersten Sitzung am 19.10.2023 statt, die Teilnahme daran ist verpflichtend.

## Literaturwissenschaft

### 5230024A Handarbeiten in der skandinavischen Literatur und Kultur

2 SWS	6 LP				
VK	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.404	D. Linke
	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.404	D. Linke

detaillierte Beschreibung siehe S. 10

### 5230033 Experimentelle Methodologie

2 SWS	4 LP				
UE	Do	12-16	Einzel (1)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (2)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (3)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (4)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (5)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (6)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (7)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (8)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein

1) findet am 19.10.2023 statt  
 2) findet am 26.10.2023 statt  
 3) findet am 02.11.2023 statt  
 4) findet am 09.11.2023 statt

5) findet am 25.01.2024 statt  
 6) findet am 01.02.2024 statt  
 7) findet am 08.02.2024 statt  
 8) findet am 15.02.2024 statt  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 13*

## Mediävistik

**5230026 Zurück in die Zukunft – mit altnordischer Literatur: Prophetie, Utopien, Träume und Visionen**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Mo 16-18 wöch. DOR 24, 3.134 F. Richter  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 11*

**5230027 Zurück in die Zukunft – mit altnordischen Handschriften: Vom Kalb zum fertigen Buch**  
 2 SWS 4 LP  
 UE Fr 12-14 wöch. DOR 24, 3.231 L. Guðnadóttir  
 Di 14-16 wöch. DOR 24, 3.135 L. Guðnadóttir  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 11*

**5230033 Experimentelle Methodologie**  
 2 SWS 4 LP  
 UE Do 12-16 Einzel (1) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 Do 12-16 Einzel (2) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 Do 12-16 Einzel (3) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 Do 12-16 Einzel (4) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 Do 12-16 Einzel (5) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 Do 12-16 Einzel (6) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 Do 12-16 Einzel (7) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 Do 12-16 Einzel (8) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein  
 1) findet am 19.10.2023 statt  
 2) findet am 26.10.2023 statt  
 3) findet am 02.11.2023 statt  
 4) findet am 09.11.2023 statt  
 5) findet am 25.01.2024 statt  
 6) findet am 01.02.2024 statt  
 7) findet am 08.02.2024 statt  
 8) findet am 15.02.2024 statt  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 13*

## Sprachwissenschaft

**5230028A Strukturen im Inselelandnordisch**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Do 16-18 wöch. DOR 24, 3.231 D. Ebner  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 11*

**5230028B Altostnordisch**  
 2 SWS 6 LP  
 VK Mi 16-18 wöch. DOR 24, 3.134 M. Norde  
*detaillierte Beschreibung siehe S. 11*

## 5230033 Experimentelle Methodologie

2 SWS	4 LP					
UE	Do	12-16	Einzel (1)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	
	Do	12-16	Einzel (2)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	
	Do	12-16	Einzel (3)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	
	Do	12-16	Einzel (4)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	
	Do	12-16	Einzel (5)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	
	Do	12-16	Einzel (6)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	
	Do	12-16	Einzel (7)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	
	Do	12-16	Einzel (8)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	

1) findet am 19.10.2023 statt

2) findet am 26.10.2023 statt

3) findet am 02.11.2023 statt

4) findet am 09.11.2023 statt

5) findet am 25.01.2024 statt

6) findet am 01.02.2024 statt

7) findet am 08.02.2024 statt

8) findet am 15.02.2024 statt

detaillierte Beschreibung siehe S. 13

## Modul 16 (MF/KF): Praxisorientierung

### 5220038 Forschungsdatenmanagement

2 SWS	3 LP					
PL	Mi	08-10	wöch. (1)	DOR 24, 3.138	C. Odebrecht	
1)						

Wir arbeiten zunehmend in Geisteswissenschaften mit genuin digitalen Daten oder digitalen Repräsentationen von nichtdigitalen Objekten. Solche digitalen Forschungsdaten können bspw. digitalisierte historische Texte sein. Wir stellen uns in der Lehrveranstaltung dabei folgende Fragen: Was sind also Forschungsdaten? Wie können wir in einem datenbasierten Forschungsparadigma arbeiten? Welche Anforderungen werden an das Design, die Aufbereitung, Dokumentation, Zugänglichkeit und Wiederverwendung von Forschungsdaten gestellt? Wie finden wir solche Forschungsdaten? Wie können wir diese für die eigene Forschung wiederverwenden oder selbst Forschungsdaten publizieren? Diese Fragen werden wir anhand textbasierter Forschungsdaten kennenlernen und für verschiedene Anwendungsfälle diskutieren.

### 5220040 Von Pergament zu Pixeln: Methoden zum Umgang mit Fälschungen und Manipulationen aus linguistischer und historischer Perspektive

2 SWS	3 LP					
PL	Do	08-10	wöch. (1)	DOR 24, 1.401	C. Odebrecht	
1)						

In dieser interdisziplinären Übung untersuchen wir historische Fälle von Fälschungen, Lügen und Manipulationen - von mittelalterlichen Urkunden über Fotografien bis hin zu modernen "Fake News" oder "Deepfakes". Dabei klären wir, worin sich die unterschiedlichen Ausprägungsformen unterscheiden und welche Rolle die text- aber auch bildbasierte Sprache als Werkzeug zur Täuschung und Manipulation spielt und welche Möglichkeiten es gibt, diese Täuschungen zu entlarven. Dazu werden verschiedene Herangehensweisen aus der Linguistik und den Geschichtswissenschaften an den jeweiligen Beispielen demonstriert und diskutiert. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung mit den Quellenbeispielen wird ein weiterer Schwerpunkt der Lehrveranstaltung auf dem Forschungsdatenmanagement liegen. Sie werden lernen, mit welchen Standards und Praktiken Sie die Qualität und Authentizität von Daten bewerten können. Zu thematisieren sein werden dabei auch ethische Fragen rund um das Datenmanagement und die Verantwortung von Forscher:innen gegenüber ihren Datenquellen. Ziel der Übung ist es, eine kritische Medien- und Quellenkompetenz zu entwickeln und auf die Herausforderungen der modernen Informationslandschaft vorzubereiten.

### 5220102 Clusteranalyse

2 SWS	4 LP					
SE	Mi	10-12	wöch.	DOR 24, 3.138	C. Odebrecht	

Clusteranalysen liegt die Annahme zugrunde, dass Datenverteilungen Cluster enthalten, wenn die Datenpunkte auf der Grundlage ihrer relativen Ähnlichkeit in Gruppen aufgeteilt werden können (Moisl 2015, 155). Clusteranalysen sind zugespißt formuliert quantitative Analysen ohne Theorie und werden vielfältig für zum Beispiel Textkategorisierungen (z.B. Genres), Stilometrie oder Topic Modelling eingesetzt. Welche theoretischen Annahmen werden jedoch stillschweigend vorausgesetzt? Wie definiert man Ähnlichkeit? Wie können wir selbst Clusteranalysen durchführen? Welche erkenntnistheoretischen Möglichkeiten und Grenzen besitzt die Clusteranalyse? Diese Fragen werden wir anhand eines Fallbeispiel methodisch „hands on“ selbst bearbeiten und epistemisch diskutieren.

Moisl, Hermann. *Cluster Analysis for Corpus Linguistics*. Berlin ; Boston, 2015. Quantitative Linguistics; 66. Web.

## 5270137 Sprachenlernen verstehen: Key questions in Second Language Acquisition

2 SWS  
PT

Di

18-20

wöch.

UL 6, 3053

M. Gianotti,  
M. Hon

Sprachenlernen betrifft alle, aber nicht alle wissen, wie das geschieht: Sprachkurse und Lehrbücher sind vom Behaviorismus und von einer strukturalistischen Vorstellung von Sprache geprägt. Es wird angenommen, dass Sprache ein Skill und ein System von Regeln oder Mustern sei, und dass das bewusste Lernen durch Vokabellisten und Übungen unerlässlich sei, um eine Sprache zu erlernen. Aber führen diese Annahmen zu einem effizienten Spracherwerb? Wie lernt man eine Zweitsprache am effizientesten? Um diese Fragen zu beantworten, muss man einen theoretischen Umweg machen und sich zunächst fragen: Lernt man eine Zweitsprache anders als die Erstsprache? Wie lernt man eine Sprache überhaupt? Unter welchen Bedingungen?

Auf diese und weitere Fragen möchten wir eingehen, und zwar mit *Key Questions in Second Language Acquisition* (2020). In diesem Buch behandeln drei Forscher\_innen die wichtigsten Fragen zum Spracherwerb in einem zugänglichen und lustvollen Stil, ohne jedoch an wissenschaftlicher Genauigkeit zu verlieren.

In jeder Sitzung befassen wir uns mit einem Kapitel aus *Key Questions in SLA* oder der empfohlenen Fachliteratur, d.h. mit einer Frage wie z.B.:

*What are the roles of input and output?*

*Does instruction make a difference?*

*Can L2 learners become nativelike?*

*What are individual differences and how do they affect L2 Acquisition?*

Wir arbeiten abwechselnd in der großen Gruppe und in kleinen Gruppen, um den Austausch zwischen den Teilnehmer\_innen und eine hierarchiefreie Verteilung vom Wissen zu fördern. Ausgangspunkt für die Diskussion sind die Follow-Up-Aktivitäten, die am Ende jedes Kapitels stehen. Sie fördern die Verbindung von Forschungsergebnissen mit den Erfahrungen der Teilnehmer\_innen.

Da das Sprachenlernen alle Menschen betrifft, sind alle Studierenden willkommen. Keine spezifischen Vorkenntnisse sind erforderlich.

## 5270137Ü Sprachenlernen verstehen: Key questions in Second Language Acquisition

2 SWS  
PT

Di

18-20

wöch.

UL 6, 3053

M. Gianotti,  
M. Hon

Sprachenlernen betrifft alle, aber nicht alle wissen, wie das geschieht: Sprachkurse und Lehrbücher sind vom Behaviorismus und von einer strukturalistischen Vorstellung von Sprache geprägt. Es wird angenommen, dass Sprache ein Skill und ein System von Regeln oder Mustern sei, und dass das bewusste Lernen durch Vokabellisten und Übungen unerlässlich sei, um eine Sprache zu erlernen. Aber führen diese Annahmen zu einem effizienten Spracherwerb? Wie lernt man eine Zweitsprache am effizientesten? Um diese Fragen zu beantworten, muss man einen theoretischen Umweg machen und sich zunächst fragen: Lernt man eine Zweitsprache anders als die Erstsprache? Wie lernt man eine Sprache überhaupt? Unter welchen Bedingungen?

Auf diese und weitere Fragen möchten wir eingehen, und zwar mit *Key Questions in Second Language Acquisition* (2020). In diesem Buch behandeln drei Forscher\_innen die wichtigsten Fragen zum Spracherwerb in einem zugänglichen und lustvollen Stil, ohne jedoch an wissenschaftlicher Genauigkeit zu verlieren.

In jeder Sitzung befassen wir uns mit einem Kapitel aus *Key Questions in SLA* oder der empfohlenen Fachliteratur, d.h. mit einer Frage wie z.B.:

*What are the roles of input and output?*

*Does instruction make a difference?*

*Can L2 learners become nativelike?*

*What are individual differences and how do they affect L2 Acquisition?*

Wir arbeiten abwechselnd in der großen Gruppe und in kleinen Gruppen, um den Austausch zwischen den Teilnehmer\_innen und eine hierarchiefreie Verteilung vom Wissen zu fördern. Ausgangspunkt für die Diskussion sind die Follow-Up-Aktivitäten, die am Ende jedes Kapitels stehen. Sie fördern die Verbindung von Forschungsergebnissen mit den Erfahrungen der Teilnehmer\_innen.

Da das Sprachenlernen alle Menschen betrifft, sind alle Studierenden willkommen. Keine spezifischen Vorkenntnisse sind erforderlich.

## Modul 17 (MF/KF)/Modul 18 (ZF): Vertiefung der fachlichen Kompetenzen

### 5230008 Geschichte des Schwedischen Reiches 19.-21. Jahrhundert

2 SWS  
VL

2 LP  
Mi

14-16

wöch.

DOR 24, 1.101

R. Tuchtenhagen

detaillierte Beschreibung siehe S. 5

### 5230012 Einführung in die skandinavistische Sprachwissenschaft (deutsch-englisch)

2 SWS  
VL

2 LP  
Mi

08-10

wöch.

DOR 24, 1.101

M. Norde

detaillierte Beschreibung siehe S. 6

### 5230022A Nordeuropa im Zweiten Weltkrieg

2 SWS  
VK

6 LP  
Di

14-16

wöch.

DOR 24, 3.231

R. Tuchtenhagen

detaillierte Beschreibung siehe S. 8

**5230022B NATUR – DENKEN – HANDELN Henrik-Steffens-Seminar 23/24**

2 SWS	6 LP				
VK	Do	17-19	Einzel (1)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (2)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (3)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
VK	Do	17-19	Einzel (4)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (5)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (6)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
VK	Do	17-19	Einzel (7)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (8)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (9)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
VK	Do	17-19	Einzel (10)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Fr	14-19	Einzel (11)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	Sa	10-17	Einzel (12)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl

1) findet am 16.11.2023 statt  
 2) findet am 17.11.2023 statt  
 3) findet am 18.11.2023 statt  
 4) findet am 23.11.2023 statt  
 5) findet am 24.11.2023 statt  
 6) findet am 25.11.2023 statt  
 7) findet am 01.02.2024 statt  
 8) findet am 02.02.2024 statt  
 9) findet am 03.02.2023 statt  
 10) findet am 08.02.2024 statt  
 11) findet am 09.02.2024 statt  
 12) findet am 10.02.2024 statt  
 detaillierte Beschreibung siehe S. 9

**5230024A Handarbeiten in der skandinavischen Literatur und Kultur**

2 SWS	6 LP				
VK	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.404	D. Linke
	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.404	D. Linke

detaillierte Beschreibung siehe S. 10

**5230026 Zurück in die Zukunft – mit altnordischer Literatur: Prophetie, Utopien, Träume und Visionen**

2 SWS	6 LP				
VK	Mo	16-18	wöch.	DOR 24, 3.134	F. Richter

detaillierte Beschreibung siehe S. 11

**5230028A Strukturen im Inselkandinavischen**

2 SWS	6 LP				
VK	Do	16-18	wöch.	DOR 24, 3.231	D. Ebner

detaillierte Beschreibung siehe S. 11

**5230028B Altostnordisch**

2 SWS	6 LP				
VK	Mi	16-18	wöch.	DOR 24, 3.134	M. Norde

detaillierte Beschreibung siehe S. 11

**5230033 Experimentelle Methodologie**

2 SWS	4 LP				
UE	Do	12-16	Einzel (1)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (2)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (3)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (4)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (5)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (6)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (7)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein
	Do	12-16	Einzel (8)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein

1) findet am 19.10.2023 statt  
 2) findet am 26.10.2023 statt  
 3) findet am 02.11.2023 statt

- 4) findet am 09.11.2023 statt  
 5) findet am 25.01.2024 statt  
 6) findet am 01.02.2024 statt  
 7) findet am 08.02.2024 statt  
 8) findet am 15.02.2024 statt  
 detaillierte Beschreibung siehe S. 13

### 5230041 Kreativität im wissenschaftlichen Arbeiten („Oberseminar“)

2 SWS 2 LP  
 UE Di 16-18 wöch. (1) DOR 24, 3.231 S. Freifrau von Schnurbein

1) OBS! Die Veranstaltungen beginnen ab dem 24. Oktober.

Das mit einem Augenzwinkern so genannte Oberseminar widmet sich dem gemeinsamen Studium von Praktiken des geistes- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens. In unterschiedlichen Studiengängen angesiedelt, schafft es für Bachelor- und Master-Student\*innen, Promovierende und Lehrende am Nordeuropa-Institut einen Spielraum: für einen offenen und wertschätzenden Austausch über eigene Projekte, Lektüren, Ideen und Wissensprozesse ebenso wie für gemeinsame Experimente mit traditionellen universitären Arbeitsweisen und kreativen Formen. Jenseits des Zwangs, Ziele, „Output“ und „Kompetenzen“ fest zu formulieren, erproben wir, was Wissenschaft in unserem Sinne sein könnte und sollte.

Organisatorisches:

**OBS!** Die Veranstaltungen beginnen ab dem 24. Oktober.

### 5230042 Nynorsk og norsk språkhistorie (norwegisch)

2 SWS 2 LP  
 UE Do 12-14 wöch. DOR 24, 3.135 J. Eder

Denne kurset gir en innføring i nynorsk som skriftspråk og utforsker norsk språkhistorie gjennom tidene. Gjennom praktiske øvelser og teoretiske studier vil studentene få innsikt i grunnleggende nynorsk, inkludert grammatikk, ordforråd og leseforståelse. Vi vil også kontrastere nynorsk med bokmål for å identifisere likheter og forskjeller mellom de to skriftspråkene. I tillegg vil studentene få muligheten til å utvikle lytteforståelse av nynorsk-nære dialekter.

Kurset er best egnet for studenter som har avsluttet språkkurset på trinn 3. Interesserte studenter med andre skandinaviske språk enn norsk i sin utdanning er selvfølgelig også velkomne.

### 5230049 Aktenzeichen # ð þ – Tutorium Altnordisch

2 SWS 2 LP  
 TU Fr 10-12 wöch. DOR 24, 3.135 R. Feja

„Vits er þ#rf, þeim er Norrœnu læra“ (= Klugheit/Weisheit bedürfen diejenigen, die Altnordisch lernen)

Plündernde Wikinger, heidnische Rituale und allmächtige Könige: Es gibt viele Klischees zum Mittelalter im Norden Europas, doch was ist wirklich passiert? Beziehungsweise wie sahen die Bewohner der skandinavischen Halbinsel und der umgebenden Inseln sich selbst und ihre Gesellschaft? Dies lässt sich anhand der handschriftlich überlieferten Sagaliteratur am besten erfahren, doch um Editionen dieser Handschriften lesen zu können benötigt man Grundkenntnisse des Altnordischen.

Das Ziel des Tutoriums ist es, begleitend zum Grundkurs „Einführung ins Altnordische“ folgende sprachliche Kompetenzen zu vermitteln:

- sicherer Umgang mit altnordischen Grammatiken, Wörterbüchern und Online-Ressourcen
- Anfertigen von Übersetzungen aus dem Altnordischen ins Deutsche
- schnelleres Textverständnis durch sicheres Erkennen von Fällen, Pronomen und Präpositionen

Zum Erlangen der 2 Leistungspunkte ist regelmäßige Anwesenheit und ein 5-minütiger Vortrag Pflicht.

Der Kurs kann als Teil von Modul 17/18 oder 19/20, aber auch einfach zur Auffrischung/Wiederholung der Altnordisch-Kenntnisse belegt werden.

Literatur:

#### Grammatiken:

- Werner, Schäfke; Katharina, Baier: „Altnordisch“, Tübingen 2015.  
 Haugen, Odd Einar : „Norrøne Grammatik im Überblick“, Bergen 2013  
 Nedoma, Robert: „Kleine Grammatik des Altisländischen“, Heidelberg 2001  
 Röhn, Hartmut: „Materialien und Erläuterungen zur Grammatik des Altisländischen“, Berlin 2000

#### Wörterbücher:

- Baetke, Walter: „Wörterbuch zur altnordischen Prosaliteratur“, Berlin 1987  
 Cleasby, Richard; Vigfússon, Gudbrand: „An Icelandic-English Dictionary“, 1874  
 de Vries, Jan: „Altnordisches etymologisches Wörterbuch“, Köln 1961  
 A Dictionary of Old Norse Prose: <https://onp.ku.dk/english/>

## Modul 19 (MF/KF)/20 (ZF): Erweiterung der fachlichen Kompetenzen

### Kulturwissenschaft

### 5230008 Geschichte des Schwedischen Reiches 19.-21. Jahrhundert

2 SWS 2 LP  
 VL Mi 14-16 wöch. DOR 24, 1.101 R. Tuchtenhagen

detaillierte Beschreibung siehe S. 5

<b>5230009</b>	<b>Einführung in die skandinavistische Kulturwissenschaft</b>	2 SWS GK	3 LP Di	10-12	wöch.	DOR 24, 3.134	R. Tuchtenhagen
		GK	Do	16-18	wöch.	DOR 24, 3.101	C. Hoffmann

*detaillierte Beschreibung siehe S. 5*

## Sprachwissenschaft

<b>5230012</b>	<b>Einführung in die skandinavistische Sprachwissenschaft (deutsch-englisch)</b>	2 SWS VL	2 LP Mi	08-10	wöch.	DOR 24, 1.101	M. Norde
----------------	--	-------------	------------	-------	-------	---------------	----------

*detaillierte Beschreibung siehe S. 6*

<b>5230013</b>	<b>Einführung in die skandinavistische Sprachwissenschaft</b>	2 SWS GK	3 LP Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.101	M. Norde
		GK	Di	14-16	wöch.	DOR 24, 3.134	D. Ebner

*detaillierte Beschreibung siehe S. 6*

## Modul 21 (MF/KF): Erweiterung/Vertiefung der sprachlichen Kompetenzen

<b>5230042</b>	<b>Nynorsk og norsk språkhistorie (norwegisch)</b>	2 SWS UE	2 LP Do	12-14	wöch.	DOR 24, 3.135	J. Eder
----------------	--	-------------	------------	-------	-------	---------------	---------

*detaillierte Beschreibung siehe S. 18*

<b>5230043</b>	<b>Svenska noveller</b>	2 SWS UE	2 LP Do	12-14	wöch.	DOR 24, 3.134	S. Klieber
----------------	-------------------------	-------------	------------	-------	-------	---------------	------------

**Svenska noveller** - i denna kurs bekantar vi oss med den svenska litteraturen genom noveller ur olika författare och om varierande ämnen. Både klassiska noveller av 1900-talets början och samtida noveller ska analyseras och diskuteras för att fördjupa kunskaperna om den svenska litteraturen och det svenska samhället.

Det krävs avslutade språkkurser i svenska på B.A.-nivån (Svenska 3) för att kunna delta i kursen.

<b>5230044</b>	<b>Saga og menning í Reykjavík og nágrenni/ Geschichte und Kultur in Reykjavík und Umgebung</b>	2 SWS UE	2 LP Fr	14-17	wöch.	DOR 24, 3.135	L. Guðnadóttir
----------------	---	-------------	------------	-------	-------	---------------	----------------

Í námskeiðinu kynna nemendur sér sögu og menningu Reykjavíkur og nágrennis, skrifa og fjalla um það á íslensku í textum, hlaðvörpum og stuttum myndböndum. Hver nam land í Reykjavík á miðöldum? Af hverju komu svona margar „bitlahljómsveitir“ frá Keflavík? Hvers vegna bjó fátækt fólk í bröggum eftir seinni heimstyrjöldina? Hver var Esja? Hvar eru flest gróðurhús á landinu? Markmiðið er að kynna menningu og sögu þessa svæðis, þjálfu ritað mál og átta sig á einkennum talaðs máls og þjálfu það. Námskeiðið verður haldið að hluta sem ákafanámskeið (Blockseminar). Það verður kennt á staðnum: 16.10.-30.10.23; 8.1.-19.1.24 og fer hluti þess fram í Reykjavík en til stendur að fara þangað í janúar/febrúar. Einnig verða einhverjir tímar kenndir á Zoom. Nemendur þurfa að greiða stóran hluta kostnaðar við námsferð sjálfir. Nauðsynlegt er að hafa alla vega lokið Íslensku 2 til að geta tekið þátt.

Im Kurs werden die Merkmale der geschriebenen und gesprochenen Sprache besprochen, verschiedene isländische Themenbereiche zu Reykjavík und Umgebung erforscht und diskutiert, um dadurch die Sprachkompetenz zu verbessern. Wer hat Reykjavík im Mittelalter besiedelt? Warum kommen so viele „Beatles-Bands“ aus Keflavík? Wieso haben arme Leute nach dem zweiten Weltkrieg in Baracken gewohnt? Was für ein Wesen war Esja? Wo sind die meisten Gewächshäuser in Island? Aus Themen und Diskussionen werden Aufsätze, Podcasts und kurze Videos auf Isländisch gemacht. Der Kurs wird teilweise als Blockseminar angeboten: 16.10.-30.10.23; 8.1.-19.1.24. Ein Teil wird voraussichtlich in Reykjavík stattfinden, geplant ist, eine Exkursion im Januar/Februar zu machen. Außerdem werden ein paar Sitzungen online stattfinden. Die Studierende müssen einen großen Teil der Reisekosten selbst tragen.

Teilnahmevoraussetzung: Mindestens Isländisch 2 muss abgeschlossen werden.

<b>5230044</b>	<b>Saga og menning í Reykjavík og nágrenni/ Geschichte und Kultur in Reykjavík und Umgebung</b>	2 SWS UE	2 LP Fr	14-17	wöch.		L. Guðnadóttir
----------------	---	-------------	------------	-------	-------	--	----------------

Í námskeiðinu kynna nemendur sér sögu og menningu Reykjavíkur og nágrennis, skrifa og fjalla um það á íslensku í textum, hlaðvörpum og stuttum myndböndum. Hver nam land í Reykjavík á miðöldum? Af hverju komu svona margar „bitlahljómsveitir“ frá Keflavík? Hvers vegna bjó fátækt fólk í bröggum eftir seinni heimstyrjöldina? Hver var Esja? Hvar eru flest gróðurhús á

landinu? Markmiðið er að kynna menningu og sögu þessa svæðis, þjálfari ritað mál og átta sig á einkennum talaðs máls og þjálfari það. Námskeiðið verður haldið að hluta sem ákafanámsskeið (Blockseminar). Það verður kennt á staðnum: 16.10.-30.10.23; 8.1.-19.1.24 og fer hluti þess fram í Reykjavík en til stendur að fara þangað í janúar/febrúar. Einnig verða einhverjir tímar kenndir á Zoom. Nemendur þurfa að greiða stóran hluta kostnaðar við námsferð sjálfir. Nauðsynlegt er að hafa alla vega lokið Íslensku 2 til að geta tekið þátt.

Im Kurs werden die Merkmale der geschriebenen und gesprochenen Sprache besprochen, verschiedene isländische Themenbereiche zu Reykjavík und Umgebung erforscht und diskutiert, um dadurch die Sprachkompetenz zu verbessern. Wer hat Reykjavík im Mittelalter besiedelt? Warum kommen so viele „Beatles-Bands“ aus Keflavík? Wieso haben arme Leute nach dem zweiten Weltkrieg in Baracken gewohnt? Was für ein Wesen war Esja? Wo sind die meisten Gewächshäuser in Island? Aus Themen und Diskussionen werden Aufsätze, Podcasts und kurze Videos auf Isländisch gemacht. Der Kurs wird teilweise als Blockseminar angeboten: 16.10.-30.10.23; 8.1.-19.1.24. Ein Teil wird voraussichtlich in Reykjavík stattfinden, geplant ist, eine Exkursion im Januar/Februar zu machen. Außerdem werden ein paar Sitzungen online stattfinden. Die Studierende müssen einen großen Teil der Reisekosten selbst tragen.

Teilnahmevoraussetzung: Mindestens Isländisch 2 muss abgeschlossen werden.

**5230046 Språk och samhälle**  
 2 SWS 2 LP  
 UE Mi 14-16 wöch. DOR 24, 3.231 S. Klieber

**Språk och samhälle** – I denna kurs står det svenska språket och dess variationer i fokus. Vi belyser olika delområden inom sociolingvistikens såsom dialektologin, forskning om språkattityder, språk och kön, ungdomsspråk och språkpolitiken i Sverige. Kursens syfte är att få en överblick över det svenska språksamhället i allmänhet och över olika forskningar och studier i synnerhet. Det krävs avslutade språkkurser i svenska på B.A.-nivån (Svenska 3) för att kunna delta i kursen.

**5230055 Mundtlig videnskabsformidling (dänisch)**  
 2 SWS 2 LP  
 UE Di 16-18 wöch. DOR 24, 3.101 A. Ellegaard

På grundlag af retoriikkens bestemmelse af de såkaldte forarbejdningsfaser skal vi med udgangspunkt i øvelser og konkrete eksempler arbejde med den mundtlige formidling af faglige emner på dansk. Alle kursusmaterialer stilles til rådighed i kurset.

## Masterstudiengang Skandinavistik/Nordeuropa-Studien

### Modul 1: Theorien und Methoden

<b>5230071 Titel folgt (Master)</b>	2 SWS	5 LP				
SE	Fr	14-18	Block	DOR 24, 3.231	D. Stuedahl	
	Do	16-18	Block	DOR 24, 3.231	D. Stuedahl	
	Sa	10-16	Block	DOR 24, 3.231	D. Stuedahl	

**5230089 Zurück in die Zukunft – mit altnordischer Literatur: Prophetie, Utopien, Träume und Visionen**  
 2 SWS 5 LP  
 SE Mo 16-18 wöch. DOR 24, 3.134 F. Richter

Das Ziel des Kurses ist es, Zukunftsperspektiven auf das isländische Mittelalter zu richten. Was zunächst als Paradoxon erscheinen mag, lässt sich äußerst fruchtbar zusammenbringen und bietet eine vielversprechende und – im doppelten Sinne – zukunftsweisende Auseinandersetzung. Denn beim Blick zurück ins Mittelalter lassen sich gleichzeitig wichtige Fragen zu Vorstellungen von der Zukunft stellen, die damals wie heute aktuell sind. Dabei geht es in dem Vertiefungskurs vor allem um die umfangreichen Diskurse über das Morgen, die sich in der altnordischen Literatur eröffnen. Geplante Themen des Kurses sind:

- Träume in der *Laxdæla saga*
- Visionen vom Jenseits in Dichtung und Prosa: *Sólarljóð*, *Duggals leizla*, *Eireks saga viðf#rlla*,
- Prophetie in der *V#luspá* – und kann man sich an die Zukunft erinnern?
- queere Utopien in der *Flóamanna saga*

Eine weitere, höchst interessante Perspektive zum Thema Zukunft betrifft unsere eigene: So wurde einer der zentralen Texte der altnordischen Überlieferung, der die Besiedlung Islands im 9. Jh. literarisiert, von Personen instrumentalisiert, die den Klimawandel leugnen. Dabei wurde eine kurze Episode der *Landnámabók* nicht als phantasievolle Erzählkunst des 14. Jh., sondern als historischer Beleg für ein deutlich wärmeres Klima im Frühmittelalter umgedeutet.

Zum Vertiefungskurs sollte unbedingt ebenfalls die zugehörige Übung von Laufey Guðnadóttir (Fr 12–14) in diesem Semester besucht werden, beide Kurse sind eng aufeinander abgestimmt.

Das Passwort zum Moodlekurs wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

### Modul 2: Fachspezifische Sprachkompetenz

Nach Konsultation mit den Lektorinnen und Lektoren ist im 1. Semester zusätzlich ein Sprachkurs aus dem Gesamtangebot des Nordeuropa-Instituts zu wählen.

## Dänisch

### 5230073 Mundtlig videnskabsformidling (dänisch)

2 SWS UE	2 LP Di	16-18	wöch.	DOR 24, 3.101	A. Ellegaard
-------------	------------	-------	-------	---------------	--------------

På grundlag af retorikkens bestemmelse af de såkaldte forarbejdningsfaser skal vi med udgangspunkt i øvelser og konkrete eksempler arbejde med den mundtlige formidling af faglige emner på dansk. Alle kursusmaterialer stilles til rådighed i kurset.

## Isländisch

### 5230090 Saga og menning í Reykjavík og nágrenni/ Geschichte und Kultur in Reykjavík und Umgebung

2 SWS UE	Fr	14-17	wöch.	DOR 24, 3.135	L. Guðnadóttir
-------------	----	-------	-------	---------------	----------------

Í námskeiðinu kynna nemendur sér sögu og menningu Reykjavíkur og nágrennis, skrifa og fjalla um það á íslensku í textum, hlaðvörpum og stuttum myndböndum. Hver nam land í Reykjavík á miðöldum? Af hverju komu svona margar „bítlahljómsveitir“ frá Keflavík? Hvers vegna bjó fátækt fólk í bröggum eftir seinni heimstyrjöldina? Hver var Esja? Hvar eru flest gróðurhús á landinu? Markmiðið er að kynna menningu og sögu þessa svæðis, þjálfar ritað mál og átta sig á einkennum talaðs máls og þjálfar það. Námskeiðið verður haldið að hluta sem ákafanámskeið (Blockseminar). Það verður kennt á staðnum: 16.10.-30.10.23; 8.1.-19.1.24 og fer hluti þess fram í Reykjavík en til stendur að fara þangað í janúar/febrúar. Einnig verða einhverjir tímar kenndir á Zoom. Nemendur þurfa að greiða stóran hluta kostnaðar við námsferð sjálfir. Nauðsynlegt er að hafa alla vega lokið Íslensku 2 til að geta tekið þátt.

Im Kurs werden die Merkmale der geschriebenen und gesprochenen Sprache besprochen, verschiedene isländische Themenbereiche zu Reykjavík und Umgebung erforscht und diskutiert, um dadurch die Sprachkompetenz zu verbessern. Wer hat Reykjavík im Mittelalter besiedelt? Warum kommen so viele „Beatles-Bands“ aus Keflavík? Wieso haben arme Leute nach dem zweiten Weltkrieg in Baracken gewohnt? Was für ein Wesen war Esja? Wo sind die meisten Gewächshäuser in Island? Aus Themen und Diskussionen werden Aufsätze, Podcasts und kurze Videos auf Isländisch gemacht. Der Kurs wird teilweise als Blockseminar angeboten: 16.10.-30.10.23; 8.1.-19.1.24. Ein Teil wird voraussichtlich in Reykjavík stattfinden, geplant ist, eine Exkursion im Januar/Februar zu machen. Außerdem werden ein paar Sitzungen online stattfinden. Die Studierende müssen einen großen Teil der Reisekosten selbst tragen.

Teilnahmevoraussetzung: Mindestens Isländisch 2 muss abgeschlossen werden.

## Norwegisch

### 5230074 Muntlig presentasjon av vitenskapsorienterte tekster (norwegisch)

2 SWS UE	2 LP Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 3.135	J. Eder
-------------	------------	-------	-------	---------------	---------

I dette kurset trenes deltakerne i å beherske de register som brukes i muntlig kommunikasjon og fremstilling. Med utgangspunkt i forskjellige vitenskapelige tekster og et selvvalgt ferdypningstema kommer deltakerne til å øve muntlig presentasjon i form av foredrag, sammendrag, diskusjon og argumentasjon rundt vitenskapelige spørsmålstillinger.

## Schwedisch

### 5230075 Facktext och muntlig framställning (schwedisch)

2 SWS UE	2 LP Do	08-10	wöch.	DOR 24, 3.231	S. Klieber
-------------	------------	-------	-------	---------------	------------

#### Facktext och muntlig framställning\_master

Med utgångspunkt i texter med kulturvetenskaplig, lingvistisk och litterär anknytning kommer de studerande att träna muntlig framställning genom att redogöra för, sammanfatta, diskutera och argumentera kring en frågeställning. Det akademiska språkbruket vid presentationen av respektive vetenskapligt ämne står i fokus. Redovisning sker såväl enskilt som i grupp.

Krav för att få delta på kursen är avslutade språkkurser på B.A.-programmet.

**Obs!** Den här kursen är avsedd för masterprogrammets andra år! Nya masterstudenter ska konsultera svensklektorn för att reda ut vilken kurs som är passande för första terminen.

2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0 2.6.0.0

## Modul 3: Fachliche Vertiefung

### 5230024A Handarbeiten in der skandinavischen Literatur und Kultur

2 SWS SE	5 LP Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.404	D. Linke
-------------	------------	-------	-------	---------------	----------

Handarbeiten werden in der wissenschaftlichen Forschung und Lehre bislang noch kaum thematisiert – da weiblich konnotiert sind sie als „Frauenkultur“ in Geschichte, Kunst und Wissenschaften vor allem unsichtbar. Bei näherem Hinsehen zeigt sich jedoch, dass sich hier ein faszinierendes und hochkomplexes Forschungsgebiet eröffnet – Wissen und Techniken, die über viele Generationen weitergegeben wurden, eröffnen neue Blicke auf weibliche Souveränität und Agency; die Rolle der Handarbeiten in nationalen Diskursen in den skandinavischen Ländern andere Perspektiven auf Erinnerungs- und Identitätspolitik; Handarbeiten in literarischen Texten können Ausgangspunkt sein, um diese aus vollkommen neuen Blickwinkeln zu beleuchten und zu verstehen – um nur einige Beispiele zu nennen. Dieser Kurs versteht sich als Auftakt, um gemeinsam mit den Studierenden zu beginnen, dieses Forschungsfeld zu erkunden und zu kartieren. Es wird gemeinsame Sitzungen geben, in dem theoretische und literarische Texte diskutiert werden, vor allem sollen jedoch im Laufe des Semesters auch eigene Forschungsprojekte verfolgt werden. Die Kursinhalte sind dabei dynamisch und können je nach Interessen der Teilnehmer:innen gemeinsam diskutiert und festgelegt werden.

<b>5230071</b>	<b>Titel folgt (Master)</b>					
	2 SWS	5 LP				
	SE	Fr	14-18	Block	DOR 24, 3.231	D. Stuedahl
		Do	16-18	Block	DOR 24, 3.231	D. Stuedahl
		Sa	10-16	Block	DOR 24, 3.231	D. Stuedahl
	<i>detaillierte Beschreibung siehe S. 20</i>					

<b>5230071</b>	<b>NATUR – DENKEN – HANDELN - Henrik-Steffens-Seminar 23/24</b>					
	2 SWS	5 LP				
	SE	Do	17-19	Einzel (1)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
		Fr	14-19	Einzel (2)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
		Sa	10-17	Einzel (3)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	SE	Do	17-19	Einzel (4)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
		Fr	14-19	Einzel (5)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
		Sa	10-17	Einzel (6)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	SE	Do	17-19	Einzel (7)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
		Fr	14-19	Einzel (8)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
		Sa	10-17	Einzel (9)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	SE	Do	17-19	Einzel (10)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
		Fr	14-19	Einzel (11)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
		Sa	10-17	Einzel (12)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl
	1) findet am 16.11.2023 statt					
	2) findet am 17.11.2023 statt					
	3) findet am 18.11.2023 statt					
	4) findet am 23.11.2023 statt					
	5) findet am 24.11.2023 statt					
	6) findet am 25.11.2023 statt					
	7) findet am 01.02.2024 statt					
	8) findet am 02.02.2024 statt					
	9) findet am 03.02.2023 statt					
	10) findet am 08.02.2024 statt					
	11) findet am 09.02.2024 statt					
	12) findet am 10.02.2024 statt					

Blockseminare: NATUR – DENKEN – HANDELN  
Kursprachen: Deutsch, Dänisch, Norwegisch, Schwedisch, Englisch

#### # Kursbeschreibung:

„NATUR – DENKEN – HANDELN“ ist eine ganzheitliche und multidisziplinäre Seminarreihe zur Synthese von geisteswissenschaftlichem Denken und nachhaltigem Handeln.

Die Seminarreihe bietet vier einzelne dreitägige Blockseminare an, die auch für externe Teilnehmer:innen (Studierende anderer Universitäten) offen sind.

Unser Verständnis von menschlichem und nicht-menschlichem Leben, von menschlichem Handeln für eine nachhaltige Zukunft und unser Denken über Veränderungen und Transformationen wird von unserem Verständnis und unserer Definition von Natur beeinflusst. Das Henrik-Steffens-Seminar NATUR – DENKEN – HANDELN umfasst vier Blockseminare, die unterschiedliche Perspektiven bieten, wie die Ansätze der Geisteswissenschaften für eine Weiterentwicklung und Änderung/Veränderung von Mensch-Umwelt-Beziehungen fruchtbar gemacht werden können:

Wie können Kreativität und Schaffen uns dabei helfen, neue Einsichten zu gewinnen und zur Selbstverwirklichung zu gelangen?

Wie und mit welchen Unterstützungsstrukturen kann uns die Ökophilosophie dabei helfen, menschliche Eigenschaften zu entwickeln, die für die Bewältigung des Klimawandels relevant sind?

Wie kann uns eine Neudefinition des Naturbegriffs eine andere Grundlage für das Verständnis der Beziehung zwischen Menschen und anderen Lebewesen bieten?

Wie können kulturelle Aktivität und Kreativität zur Neuorientierung des Menschen im posthumanistischen Weltbild beitragen?

Im einzelnen sind folgende Blockseminare geplant:

Block 1: HANDELN – 16., 17. und 18. November 2023

Designing als alternativer Weg zum Denken

Block 2: DENKEN – 23., 24. und 25. November 2023:

Die Natur, die Demokratie und unsere bestehenden Narrative neu überdenken

Block 3: HANDELN – 1., 2. und 3. Februar 2024:

Die Fiktion, die Beziehung von Mensch zu Umwelt

Block 4: HANDELN – 8., 9. und 10. Februar 2024:

Solidarität mit der Zukunft, Handlungskompetenzen in der Gegenwart, Kartografien

#### # Termine und Anmeldung

Die Blockseminare finden jeweils Donnerstag 17:00–19:00 Uhr, Freitag 14:00–19:00 Uhr und Samstag 10:00–17:00 Uhr statt. Eine genauere Beschreibung der einzelnen Termine finden Sie oben und auf [HU-Moodle](#) (Einschreibschlüssel: **Masterclass**).

Für Teilnehmer:innen von außerhalb der Humboldt-Universität, besteht die Möglichkeit, einen Gast-Account bei Moodle anzulegen: Siehe [Registrierung für Externe ohne HU-Account](#).

**Studierende der HU Berlin** melden sich über AGNES an.

Für jeden Block ist eine **gesonderte Anmeldung** notwendig.

**Externe Teilnehmer:innen** melden sich über die Webformulare an: Termine und Anmeldung <https://hu.berlin/natur-denken-handeln>

**OBS!** Blockseminare, für die sich weniger als 10 Personen anmelden, finden nicht statt.

#### # Reisekostenzuschuss

Pro Block wird jeweils 10 externen Studierenden ein **Reisekostenzuschuss** in Höhe von bis zu 300 Euro pro Person gewährt, und zwar **in der Reihenfolge der Anmeldung**.

Die Anmeldung zu den Blockseminaren ist bis zum **11. Oktober** möglich.

#### # ECTS

**HU-Studierende** wählen **zwei** frei kombinierbare Blockseminare aus, um ein Seminar mit 5 ECTS (Masterstudierende) bzw. einen Vertiefungskurs mit 6 ECTS (Bachelorstudierende) angerechnet zu bekommen.

**Externe Teilnehmer:innen** erhalten dieselbe Zahl an ECTS. Für die Anerkennung der Kurse an der jeweiligen Heimatuniversität sind die Teilnehmer:innen selbst verantwortlich.

### 5230077 Neutraler Norden - Zwischen Mythos und Wirklichkeit (1780-2022)

2 SWS	5 LP					
SE	Do	10-12	wöch.	DOR 24, 3.231	R. Tuchtenhagen	

Spätestens seit den ersten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts begriff sich Schweden als neutraler Staat. Damit war im nationalen Selbstverständnis die frühneuzeitliche schwedische "Großmachtzeit" (*stormaktstiden*) zu Ende. Was folgte, waren zwei Jahrhunderte erheblicher Anstrengungen, den Neutralitätsstatus zu wahren, oft in der Variante der "bewaffneten Neutralität" (während des Krim-Krieges, des Ersten und Zweiten Weltkrieges). Diese Haltung wackelte jedoch seit den 1990er Jahren. Der russische Krieg gegen die Ukraine (seit 2022) versetzte ihr den finalen Schlag. In den anderen Ländern des Nordens gestalteten sich die Entwicklungen deutlich komplizierter. Finnland war seit seiner Ablösung aus der schwedischen Herrschaft (1809) immer wieder in militärische Konflikte verwickelt, seine offizielle Neutralität seit 1948 war von der Sowjetunion erzwungen worden; Dänemarks Neutralität wurde durch mehrere Kriege gegen den Deutschen Bund und später durch die deutsche Besetzung im Zweiten Weltkrieg erschüttert. Ähnliches galt für Norwegen während des Zweiten Weltkriegs. Island konnte sich aus den großen militärischen Auseinandersetzungen seit seiner stufenweisen Ablösung von Dänemark (1918, 1945) heraushalten, musste jedoch britische und US-amerikanische Besetzungen während des Zweiten und des Kalten Krieges hinnehmen, die Völkerrecht verletzen und die Neutralität schließlich obsolet machten. Im Kurs wollen wir zum einen die verschiedenen nordeuropäischen Wege zwischen offizieller Neutralität und Involvierung in militärische Konflikte während der letzten beiden Jahrhunderte nachzeichnen, zum anderen aber - was wichtiger ist - versuchen zu verstehen, was Neutralität historisch und gegenwärtig de iure und de facto bedeuten kann, wie sie verteidigt wird und welche Mechanismen dazu führen, dass sie angestrebt oder verworfen wird. Und selbstverständlich werden auch die NATO-Beitrittsgesuche Finnlands und Schwedens von 2022 zur Sprache kommen. Der Kurs wendet sich an Studierende der skandinavistischen Kulturwissenschaft und der Geschichtswissenschaft. Studienleistungen für Geschichtsstudierende können als Kurse für Neuere und Neueste Geschichte angerechnet werden. Sprachkenntnisse in skandinavischen Sprachen und/oder im Finnischen sind vor Vorteil, aber nicht Teilnahmevoraussetzung.

Literatur:

Pascal Lottaz / Herbert R. Reginbogin (Hgg.): *Notions of Neutralities*, Lanham (MD) 2019. Matthias Herdegen: *Neutralität*, in: Ders.: *Völkerrecht (= Grundrisse des Rechts)*, 14. Auflage, München 2015, Sp. 1-4. Gunilla Herolf: *Non-Alignment and European Security Policy at Work*, Helsinki 2000.

### 5230089 Zurück in die Zukunft – mit altnordischer Literatur: Prophetie, Utopien, Träume und Visionen

2 SWS	5 LP					
SE	Mo	16-18	wöch.	DOR 24, 3.134	F. Richter	

*detaillierte Beschreibung siehe S. 20*

## Modul 5: Kolloquium

### 5230083 Masterkolloquium

2 SWS	4 LP					
CO	Mo	14-16	wöch.	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	

Das Kolloquium ist die erste von zwei Veranstaltungen, die den Studienabschluss im Masterstudium in freier Form begleiten. Es gibt die Gelegenheit, sich während des Semesters in Einzelarbeit und Gruppensitzungen mit einem selbstgewählten Projekt zu befassen, das am Ende in der mit Modul 2 gemeinsam abgehaltenen MAP in Form eines Exposé (fünfseitige Hausarbeit) und eines Vortrags (multimediale Prüfung in der jeweils gewählten skandinavischen Sprache) vorgestellt und diskutiert wird. Das Projekt kann, wenn gewünscht, dafür verwendet werden, ein Thema für die Masterarbeit zu konzipieren und zu diskutieren. Unterwegs besteht die Gelegenheit, Fragen und Probleme des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens in klassischen akademischen und freieren kreativen Formen zu behandeln.

## Modul 7: Individuelle Schwerpunktsetzung/Spezialisierung

### 5230024A Handarbeiten in der skandinavischen Literatur und Kultur

2 SWS	5 LP					
SE	Mi	12-14	wöch.	DOR 24, 1.404	D. Linke	

*detaillierte Beschreibung siehe S. 21*

### 5230071 Titel folgt (Master)

2 SWS	5 LP					
SE	Fr	14-18	Block	DOR 24, 3.231	D. Stuedahl	
	Do	16-18	Block	DOR 24, 3.231	D. Stuedahl	
	Sa	10-16	Block	DOR 24, 3.231	D. Stuedahl	

*detaillierte Beschreibung siehe S. 20*

### 5230071 NATUR – DENKEN – HANDELN - Henrik-Steffens-Seminar 23/24

2 SWS	5 LP					
SE	Do	17-19	Einzel (1)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
	Fr	14-19	Einzel (2)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
	Sa	10-17	Einzel (3)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
SE	Do	17-19	Einzel (4)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
	Fr	14-19	Einzel (5)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
	Sa	10-17	Einzel (6)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
SE	Do	17-19	Einzel (7)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
	Fr	14-19	Einzel (8)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
	Sa	10-17	Einzel (9)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
SE	Do	17-19	Einzel (10)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
	Fr	14-19	Einzel (11)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	
	Sa	10-17	Einzel (12)	DOR 24, 3.134	D. Stuedahl	

- 1) findet am 16.11.2023 statt
- 2) findet am 17.11.2023 statt
- 3) findet am 18.11.2023 statt
- 4) findet am 23.11.2023 statt
- 5) findet am 24.11.2023 statt
- 6) findet am 25.11.2023 statt
- 7) findet am 01.02.2024 statt
- 8) findet am 02.02.2024 statt
- 9) findet am 03.02.2023 statt
- 10) findet am 08.02.2024 statt
- 11) findet am 09.02.2024 statt
- 12) findet am 10.02.2024 statt

*detaillierte Beschreibung siehe S. 22*

### 5230077 Neutraler Norden - Zwischen Mythos und Wirklichkeit (1780-2022)

2 SWS	5 LP					
SE	Do	10-12	wöch.	DOR 24, 3.231	R. Tuchtenhagen	

*detaillierte Beschreibung siehe S. 23*

### 5230084 Kreativität im wissenschaftlichen Arbeiten („Oberseminar“)

2 SWS	5 LP					
SE	Di	16-18	wöch. (1)	DOR 24, 3.231	S. Freifrau von Schnurbein	

- 1) OBS! Die Veranstaltungen beginnen ab dem 24. Oktober.

Das mit einem Augenzwinkern so genannte Oberseminar widmet sich dem gemeinsamen Studium von Praktiken des geistes- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens. In unterschiedlichen Studiengängen angesiedelt, schafft es für Bachelor- und Master-Student\*innen, Promovierende und Lehrende am Nordeuropa-Institut einen Spielraum: für einen offenen und wertschätzenden Austausch über eigene Projekte, Lektüren, Ideen und Wissensprozesse ebenso wie für gemeinsame Experimente mit traditionellen universitären Arbeitsweisen und kreativen Formen. Jenseits des Zwangs, Ziele, „Output“ und „Kompetenzen“ fest zu formulieren, erproben wir, was Wissenschaft in unserem Sinne sein könnte und sollte.

### 5230089 Zurück in die Zukunft – mit altnordischer Literatur: Prophetie, Utopien, Träume und Visionen

2 SWS	5 LP					
SE	Mo	16-18	wöch.	DOR 24, 3.134	F. Richter	

*detaillierte Beschreibung siehe S. 20*

**5230091 Zurück in die Zukunft – mit altnordischen Handschriften: Vom Kalb zum fertigen Buch**

2 SWS	5 LP				
UE	Fr	12-14	wöch.	DOR 24, 3.231	L. Guðnadóttir
	Mo	14-16	wöch.	DOR 24, 3.135	L. Guðnadóttir

Ziel des Kurses ist es einerseits, einen Einblick in die mittelalterliche Buch- und Handschriftenkultur Islands zu vermitteln, zum anderen, in das Entziffern und Verstehen von Handschriften einzuführen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Nachhaltigkeit in der Produktion der Handschriften, in der Ökonomie des Pergaments: Schriftarten, Abkürzungen und die Wiederverwendung durch Palimpseste. Wie wird die Zukunft vorausgesagt mit Handschriften in Ostertabellen und immerwährenden Kalendern? Das Spektrum reicht dabei von theoretischen Zugängen (z.B. Editionswissenschaften), über praktische Fragen nach der Herstellung von Pergamenten bis hin zu paläographischen Übungen, die unter anderem anhand der Webseite [www.handritinheima.is/de](http://www.handritinheima.is/de) durchgeführt werden. Fragen wie die nach den Bestellern oder Produzenten von Handschriften oder nach der Zusammensetzung von Sammelhandschriften sollen ebenfalls angeschnitten werden. Insgesamt steht die Praxis, d.h. die Anwendung von Methoden (wie Transkriptionen, Stemmata etc.), im Mittelpunkt des Kurses.

Teilnahmevoraussetzung ist das abgeschlossene Einführungsmodul im Fachteil Mediävistik (Modul 6/7). Der Kurs ist eng verzahnt mit dem Kurs Zurück in die Zukunft – mit altnordischer Literatur: Prophetie, Utopien, Träume und Visionen. Die Belegung beider Kurse wird sehr empfohlen!

## Personenverzeichnis

<b>Person</b>	<b>Seite</b>
<b>Althage, Melanie</b> , melanie.althage@hu-berlin.de ( Von Pergament zu Pixeln: Methoden zum Umgang mit Fälschungen und Manipulationen aus linguistischer und historischer Perspektive )	15
<b>Ebner, Daniel</b> , daniel.ebner@hu-berlin.de ( Einführung in die skandinavistische Sprachwissenschaft )	6
<b>Ebner, Daniel</b> , daniel.ebner@hu-berlin.de ( Einführung in die skandinavistische Sprachwissenschaft )	6
<b>Ebner, Daniel</b> , daniel.ebner@hu-berlin.de ( Altostnordisch )	11
<b>Ebner, Daniel</b> , daniel.ebner@hu-berlin.de ( Strukturen im Inseleknandinavischen )	11
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Basissprachausbildung Dänisch/Norwegisch/Schwedisch 1 )	4
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Interskandinavische Lektüre )	6
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Norwegisch 3/Leseverständnis )	7
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Nynorsk og norsk språkhistorie )	18
<b>Eder, Jana</b> , Tel. 2093-9751, jana.eder@rz.hu-berlin.de ( Muntlig presentasjon av vitenskapsorienterte tekster )	21
<b>Eichmann, Nele</b> , eichmane@hu-berlin.de ( Basiskompetenz )	3
<b>Ellegaard, Anders</b> , anders.ellegaard@hu-berlin.de ( Basissprachausbildung Dänisch/Norwegisch/Schwedisch 1 )	4
<b>Ellegaard, Anders</b> , anders.ellegaard@hu-berlin.de ( Interskandinavische Lektüre )	6
<b>Ellegaard, Anders</b> , anders.ellegaard@hu-berlin.de ( Dänisch 3/Leseverständnis )	7
<b>Ellegaard, Anders</b> , anders.ellegaard@hu-berlin.de ( Mundtlig videnskabsformidling )	20
<b>Ellegaard, Anders</b> , anders.ellegaard@hu-berlin.de ( Mundtlig videnskabsformidling )	21
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Experimentelle Methodologie )	13
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Kreativität im wissenschaftlichen Arbeiten („Oberseminar“) )	18
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Masterkolloquium )	23
<b>Freifrau von Schnurbein, Stefanie</b> , Tel. 2093-9740, stefanie.v.schnurbein@rz.hu-berlin.de ( Kreativität im wissenschaftlichen Arbeiten („Oberseminar“) )	24
<b>Gianotti, Manuel</b> , manuel.gianotti.1@hu-berlin.de ( Sprachenlernen verstehen: Key questions in Second Language Acquisition )	16
<b>Gianotti, Manuel</b> , manuel.gianotti.1@hu-berlin.de ( Sprachenlernen verstehen: Key questions in Second Language Acquisition )	16
<b>Gudnadottir, Laufey</b> , laufey.gudnadottir@hu-berlin.de ( Basissprachausbildung Finnisch/Isländisch 1 )	5
<b>Gudnadottir, Laufey</b> , laufey.gudnadottir@hu-berlin.de ( Isländisch 3 )	8
<b>Gudnadottir, Laufey</b> , laufey.gudnadottir@hu-berlin.de ( Zurück in die Zukunft – mit altnordischen Handschriften: Vom Kalb zum fertigen Buch )	11
<b>Gudnadottir, Laufey</b> , laufey.gudnadottir@hu-berlin.de ( Saga og menning í Reykjavík og nágrenni/Geschichte und Kultur in Reykjavík und Umgebung )	19
<b>Gudnadottir, Laufey</b> , laufey.gudnadottir@hu-berlin.de ( Saga og menning í Reykjavík og nágrenni/ Geschichte und Kultur in Reykjavík und Umgebung )	19
<b>Gudnadottir, Laufey</b> , laufey.gudnadottir@hu-berlin.de ( Saga og menning í Reykjavík og nágrenni/ Geschichte und Kultur in Reykjavík und Umgebung )	21
<b>Gudnadottir, Laufey</b> , laufey.gudnadottir@hu-berlin.de ( Zurück in die Zukunft – mit altnordischen Handschriften: Vom Kalb zum fertigen Buch )	25
<b>Hoffmann, Corinna</b> , corinna.hoffmann@hu-berlin.de ( Aspekte der Kulturgeschichte Nordeuropas )	3

<b>Person</b>	<b>Seite</b>
Hoffmann, Corinna, corinna.hoffmann@hu-berlin.de ( Einführung in die skandinavistische Kulturwissenschaft )	5
Hon, Man Ki ( Sprachenlernen verstehen: Key questions in Second Language Acquisition )	16
Hon, Man Ki ( Sprachenlernen verstehen: Key questions in Second Language Acquisition )	16
Klieber, Sophia, sophia.klieber@hu-berlin.de ( Basissprachausbildung Dänisch/Norwegisch/Schwedisch 1 )	4
Klieber, Sophia, sophia.klieber@hu-berlin.de ( Svenska 3/Läsförståelse )	7
Klieber, Sophia, sophia.klieber@hu-berlin.de ( Svenska noveller )	19
Klieber, Sophia, sophia.klieber@hu-berlin.de ( Språk och samhälle )	20
Klieber, Sophia, sophia.klieber@hu-berlin.de ( Facktext och muntlig framställning )	21
Korn, Laura ( Tutorium Dänisch )	4
Linke, Doerte, Tel. 030 2093-9625, doerte.linke@hu-berlin.de ( Handarbeiten in der skandinavischen Literatur und Kultur )	10
Linke, Doerte, Tel. 030 2093-9625, doerte.linke@hu-berlin.de ( Handarbeiten in der skandinavischen Literatur und Kultur )	21
Norde, Muriel, Tel. 030 2093-4850, muriel.norde@rz.hu-berlin.de ( Einführung in die skandinavistische Sprachwissenschaft )	6
Norde, Muriel, Tel. 030 2093-4850, muriel.norde@rz.hu-berlin.de ( Einführung in die skandinavistische Sprachwissenschaft )	6
Norde, Muriel, Tel. 030 2093-4850, muriel.norde@rz.hu-berlin.de ( Altostnordisch )	11
Odebrecht, Carolin, Tel. 2093-9774, carolin.odebrecht@hu-berlin.de ( Forschungsdatenmanagement )	15
Odebrecht, Carolin, Tel. 2093-9774, carolin.odebrecht@hu-berlin.de ( Von Pergament zu Pixeln: Methoden zum Umgang mit Fälschungen und Manipulationen aus linguistischer und historischer Perspektive )	15
Odebrecht, Carolin, Tel. 2093-9774, carolin.odebrecht@hu-berlin.de ( Clusteranalyse )	15
Päiviö, Pia-Maria, pia.paeivioe@hu-berlin.de ( Basissprachausbildung Finnisch/Isländisch 1 )	5
Päiviö, Pia-Maria, pia.paeivioe@hu-berlin.de ( Finnisch 3 )	8
Plath, Tilman ( Theorien und Methoden der skandinavistischen Kulturwissenschaft )	10
Rangnes, Loke ( Einführung ins Altnordische )	3
Richter, Friederike, friederike.richter@hu-berlin.de ( Zurück in die Zukunft – mit altnordischer Literatur: Prophetie, Utopien, Träume und Visionen )	11
Richter, Friederike, friederike.richter@hu-berlin.de ( Zurück in die Zukunft – mit altnordischer Literatur: Prophetie, Utopien, Träume und Visionen )	20
Rinderle, Hanna Louisa, hanna.rinderle@hu-berlin.de ( Theorien und Methoden der Literaturwissenschaft )	10
Stuedahl, Dagny, dagny.stuedahl@hu-berlin.de ( NATUR – DENKEN – HANDELN Henrik-Steffens-Seminar 23/24 )	9
Stuedahl, Dagny, dagny.stuedahl@hu-berlin.de ( Titel folgt (Master) )	20
Stuedahl, Dagny, dagny.stuedahl@hu-berlin.de ( NATUR – DENKEN – HANDELN - Henrik-Steffens-Seminar 23/24 )	22
Tuchtenhagen, Ralph, Tel. 030 2093-9747, ralph.tuchtenhagen@cms.hu-berlin.de ( Aspekte der Kulturgeschichte Nordeuropas )	3
Tuchtenhagen, Ralph, Tel. 030 2093-9747, ralph.tuchtenhagen@cms.hu-berlin.de ( Geschichte des Schwedischen Reiches 19.-21. Jahrhundert )	5
Tuchtenhagen, Ralph, Tel. 030 2093-9747, ralph.tuchtenhagen@cms.hu-berlin.de ( Einführung in die skandinavistische Kulturwissenschaft )	5
Tuchtenhagen, Ralph, Tel. 030 2093-9747, ralph.tuchtenhagen@cms.hu-berlin.de ( Nordeuropa im Zweiten Weltkrieg )	8
Tuchtenhagen, Ralph, Tel. 030 2093-9747, ralph.tuchtenhagen@cms.hu-berlin.de ( Neutraler Norden - Zwischen Mythos und Wirklichkeit (1780-2022) )	23

**Person**

Werner, Christian, wernechr@hu-berlin.de  
( Einführung ins Altnordische )

---

**Seite**

3

# Gebäudeverzeichnis



Zugang für Rollstuhlfahrer

(Zugang ebenerdig oder Rampe mit maximal 8 % Steigung, Türbreite mindestens 80 cm)



Rollstuhlgerechter Aufzug

(Fahrkorb mindestens 110 cm breit und 140 cm tief, Türbreite mindestens 80 cm, Bedienelemente höchstens 110 cm hoch)



WC für Rollstuhlfahrer

(Zugang ebenerdig, Türbreite mindestens 80 cm, WC-Becken mindestens rechts oder links anfahrbar, Haltegriffe rechts und/oder links klappbar)



Einrichtungen für Blinde

(z. B. tastbare Orientierungstafeln, Raumnummern und Etagenangaben, Etagenansagen in Aufzügen, mobiles Blindenleitsystem)



Ausgewiesener Behindertenparkplatz

Kürzel	Zugang	Straße / Ort	Objektbezeichnung
DOR 24		Dorotheenstraße 24	Doro24 Universitätsgebäude am Hegelplatz
UL 6		Unter den Linden 6	UdL6 Universitäts-Hauptgebäude

## Veranstaltungsartenverzeichnis

BK	Basiskurse
CO	Kolloquium
GK	Grundkurs
PL	Praxisorientierte Lehrveranstaltung
PT	Projektstudium
SE	Seminar
SPK	Sprachkurs
TU	Tutorium
UE	Übung
VK	Vertiefungskurse
VL	Vorlesung